

26. MÄRZ 2025

WOCHENBLATT
HE/AUFLAGE 13
GESAMTAUFLAGE 19.405
SCHUTZGEBÜHR 85.375
1,20 €

INHALT:

Inklusionspreise durch Landrat verliehen	Seite 8
Die Stadt Singen bekommt ein neues Warnsystem	Seite 9
Berufsschüler gestalten ihre eigene Zukunft mit	Seite 11
Aufruf zum Mitmachen bei Nacht der Künstler	Seite 13
WOCHENBLATT-Interview mit Hans-Peter Storz	Seite 23

STANDPUNKT



Die Zeit (b)rennt

Dieser Tage hört man es oft: Bei jeder Feuerwehrversammlung betonen Vertreter der Kommunalverwaltung, wie wichtig die Arbeit der Kameradinnen und Kameraden ist und wie hoch diese geschätzt wird. Dazu gehört auch die ordentliche Ausstattung und Unterkunft der Wehr. Da ist es nicht überraschend, wenn ein Kommandant mal Tacheles redet. So geschehen jüngst in Rielasingen-Worblingen, wo der Spatenstich für das neue Feuerwehrhaus 2022 erfolgt ist. Seitdem wartet die Feuerwehr auf ihr Domizil. Dass es anders laufen kann, zeigt Stockach. Im Ort Winterspüren fand der Spatenstich im September 2024 statt. Am vergangenen Montag wurde bereits das Richtfest gefeiert. Ein Hoffnungsschimmer für die Kameraden in Rielasingen-Worblingen gibt es dann aber doch: Das Thema kam in nichtöffentlicher Sitzung in den Gemeinderat. Vielleicht ist dort nun endlich der Funke übersprungen.

Tobias Lange
t.lange@wochenblatt.net

Landkreis Konstanz

20 Jahre B.Free: Für das Selbstvertrauen, für sich selbst klug zu entscheiden

Es ist selten, dass ein soziales Projekt, das eigentlich als kurze Kampagne gegen Komasaufen und Alkopops begonnen wurde, zu einem Dauerläufer wird.

von Anatol Hennig

Am ehesten haben Projekte wohl die Chance zu Dauerläufern zu werden, wenn es gelingt, eine Private-Public-Partnership zu installieren, also eine Kooperation zwischen privaten Initiatoren, Umsetzern und öffentlichen Trägern. Mit B.Free ist es gelungen. Dieser Erfolg trägt viele Namen, wie die Festveranstaltung zum Jubiläum gestern Abend im Radolfzeller Milchwerk eindrucksvoll und unterhaltsam zeigte und die Zukunft ist bereits vorbereitet – inhaltlich wie personell.

Doch von vorne: Am Anfang ging das Licht aus. Und es gab im Milchwerk gestern für die rund 150 Gäste erst einmal Eis. Natürlich nicht irgendein Eis, sondern das Eis, das 2018 von B.Free im Konstanzer Herosé-Park mit dem Eis-Startup Froobie konzipiert wurde: B.Froobie.

Kommen wir zu den Big Five: Das sind nicht nur stabile Persönlichkeitsmerkmale, sondern auch das Fundament von B.Free: Die Rotarier **Manfred Sailer** (Altbürgermeister, Engen), **Artur Ostermaier** (Altbürgermeister, Steiölingen), **Otmar von Bodman** (Personalleiter a.D.), **Gunter Langbein** (Chefarzt a.D. Radolfzell) und **Reiner Wöhrstein** (Fotografenmeister und Geschäftsinhaber, Singen) wollten zusammen vor 20 Jahren mit ihren Rotary-Clubs zum 100-jährigen weltweiten Rotary-Jubiläum etwas gegen Alcopops und Komasaufen in der Region bewegen, sind auf **Johannes Fuchs** im Landratsamt zugegangen und haben ein halbes Jahr später in **Uwe Schaffer** einen umtriebigen Leiter für eine Lenkungsgruppe gefunden. Landrat **Frank Hämmerle** hat das Potential erkannt und mit den Initiatoren daraus eine Public-Private-Partnership gestaltet.

Doch es gab ein Problem: Eher äl-



Die kongenialen Pioniere, die 2004 dem Komasaufen in der Region nicht mehr zuschauen wollten, gestern Abend auf der Bühne: Gunter Langbein, Otmar von Bodman, Reiner Wöhrstein, Artur Ostermaier und Manfred Sailer. Und zum Abschluss gab es natürlich eine Festtorte (kleines Bild). B.Free wäre ohne zahlreiche Sach- und Geldspenden wie beispielsweise von Randegger, Storz, Firma Baur und den sieben Rotaryclubs im Kreis nicht möglich gewesen.

swb-Bild: Anatol Hennig

tere Serviceclubmitglieder wollten mit ihrer Kampagne junge Menschen erreichen. Reiner Wöhrstein brachte **Matthias Wengenroth** ein, der die Zielgruppe unter anderem mit Werbespots tatsächlich erreichte, die ohne Cineplex- und Cinestar-Kinounternehmer **Detlef Rabe** keine Reichweite gehabt hätten und **Stefan Gebauer** wurde als Geschäftsführer von B.Free zum Scharnier zwischen den Netzwerken, in denen junge Leute erreichbar waren und den Rotariern. Auf Gebauer folgte ein Jahr lang **Waltraud Schwarz** und dann **Johannes Fuchs**.

Das alles arbeiteten **Philipp von Magnis**, der die letzten Jahre als rotarischer B.Free-Sprecher fungierte, und **Barbara Burchardt** mit den Gästen auf der Bühne unterhaltsam und quicklebendig heraus und dabei wurde auch der Kern von B.Free klar: Auch wenn die Öffentlichkeitswirkung vor allem in den ersten Jahren phänomenal war, wie auch ein Zusammenschluss der Werbefilme und eine Zusammenfassung der 20

Jahre vom Fotografen **Hans Noll** eindrucksvoll zeigte, ging es doch eigentlich vor allem um erfolgreiches Netzwerken. Das Ziel war nicht etwa asketische Abstinenz,

sondern wie Magnis es formuliert: „Das Selbstbewusstsein von jungen Leuten zu stärken, selbst für sich zu entscheiden und nein sagen zu können, wo es nicht gut tut.“ Das wurde mit Spielen, mit Suff-Simulationen, natürlich mit

dem Saftladen, dessen Gesicht der mittlerweile verstorbene Stefan Kleinmann lange Jahre war, mit Workshops mit (Fastnachts-)Vereinen und vielen anderen kleinen Projekten erreicht. Und heute? Das Phänomen Komasaufen ist weniger geworden, die Jugend geht nicht nur in der Region größtenteils bewusster mit Alkohol um. Weg ist die Suchtproblematik damit natürlich nicht, ist doch die Sehnsucht nach Dopamin und Serotonin ein menschliches Kontinuum, aber sie hat sich verlagert. Und die Veranstaltung gestern zeigte, wie gut B.Free dafür aufgestellt ist: Der Kern „Eigenverant-

wortung durch Entwicklung eines gesunden Selbstbewusstseins zu stärken“ und dafür „Netzwerke zu schaffen und zu pflegen“ ist gut entwickelt, die neue Generation kam im dritten Teil der Veranstaltung gestern auf die Bühne: Der Kreisjugendpfleger und neue B.Free-Geschäftsführer **Georg Fleischmann** (für Johannes Fuchs) und die neue B.Free-Sprecherin **Andrea Duffner** (für Philipp von Magnis) stellten zusammen neues Logo und neue Webseite vor. Die neuen Suchthemen sind: Cannabis, das für die Gehirne von Heranwachsenden mehr Risiken birgt, als sich viele bewusst sind („Cannabis ist kein Brokkoli“) und Medienkonsum. Dabei geht es nicht um exzessives Wochenblatt-Lesen, sondern um die Bandbreite von Fake-Vorbildern auf Social Media bis hin zu digitaler Gewalt, zum Beispiel mit expliziten privaten Videos, die genutzt werden, um Mitschülerinnen und -schüler öffentlich zu beschämen. Landrat Zeno Danner steht dabei für die Fortführung der Private-Public-Partnership.

PS. Welche Bedeutung B.Free aufgebaut hat, zeigt alleine eine kleine Recherche im Wochenblatt-Onlinearchiv unter www.wochenblatt.net/suche. Unter „Elektronisch abgeregelt“ gibt es dort 100 Treffer.

- Anzeige -



BERUFE ERLEBEN!

job DAYS

BERUFE MESSE

27. - 28. MÄRZ 2025

STADTHALLE - SINGEN

STADTHALLE SINGEN

27. - 28. MÄRZ

Besuch uns am

Do. 08:30 - 16:00 Uhr

Fr. 08:30 - 15:00 Uhr

- Anzeigen -

- Anzeigen -



Mit **über 1.000** Jobs aus der Region unter: jobs.wochenblatt.net

Singen/Schaffhausen

ERZÄHLZEIT OHNE GRENZEN

Literatur kennt keine Grenzen – und genau das zeigt auch das 16. grenzübergreifende Festival in diesem Jahr. Vom 29. März bis 6. April lädt das Festival zu einem besonderen literarischen Erlebnis ein. Neun Tage lang präsentieren 33 ausgewählte AutorInnen 48 Städten und Gemeinden ihre Werke. **Mehr auf Seite 7**

RS RECK

ROLLLÄDEN-SONNENSCHUTZTECHNIK

mit verstellbaren Jalousien



Unsere Produkte

- Rollläden
- Markisen
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Reparaturservice
- Fensterläden
- Terrassenüberdachung
- Motorisierung

Unser Team freut sich auf Ihren Besuch!

RS Reck GmbH

Daimlerstr. 11 • 78256 Steiölingen

Tel. 077 38 - 29 69 70

info@reck-sonnenschutz.de

Raum Konstanz

WERTVOLLE ARBEIT

Kinder sind unsere Zukunft – deshalb ist qualifizierte Betreuung von Anfang an entscheidend. Pädagogische Fachkräfte begleiten sie, fördern ihre Talente und schaffen sichere Lernräume. Doch welche Bedeutung hat dieser Beruf für unsere Gesellschaft, und welche Aufgaben stecken dahinter? **Mehr dazu ab Seite 16 - 18**

KENSINGTON

Finest Properties International

Welche Chancen und Risiken bietet die aktuelle Marktsituation für Immobilienverkäufer?

Buchen Sie kostenfrei Ihre unverbindliche „Marktanalyse“ mit Ihrem Experten Mathias Kosub, DEKRA zertifizierter Sachverständiger.

JETZT TERMIN BUCHEN!

0176 706 189 44 *Mathias Kosub*

www.kensington-konstanz.de

MARKTANALYSE

ENGLER
· metzgerei ·

Angebote vom 28.03. bis 03.04.2025
Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unseren Filialen:
Welschingen, Mühlhausen, Rielasingen, Radolfzell,
Wangen und Emmingen. www.englerr-metzgerei.de

Rostbratwurst
ideal für Grill und Pfanne
100 g 1,49 €

**Hausmacher
Schwarzwurst**
fein gewürzt
100 g 1,29 €

Wacholderschinken
mager und saftig
100 g 2,49 €

**unser Käse der Woche
Wildblumenkäse**
50% Fett i. Tr.
100 g 1,59 €

Schweinerückensteak
natur und gewürzt
100 g 1,59 €

Kalbsschnitzel
aus der Oberschale
100 g 2,99 €

SAMSTAGSKNALLER
am 29.03.2025
Engler's Landjäger
herzhaft gewürzt
1 Paar 2,00 €

Englers Hackwoch am 02.04.2025
gemischtes Hackfleisch
100 g 0,99 €

Anlässlich der Welschinger Gewerbeschau am 30. März 2025 feiern wir unser 40jähriges Firmenjubiläum. Feiern Sie mit und lassen Sie sich von unserem Programm überraschen. Lassen sie sich von unserem Wochenmarkt mit 7 verschiedenen Marktständen inspirieren. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Telefon: 07733/994930 | info@englerr-metzgerei.de

Mit einer Fülle von
Angeboten & Terminen !

»

WOCHENBLATT

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der alten DRK-Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizei Radolfzell: 07732/950660
Polizei Stockach: 07771/9391-0
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Polizeiposten Rielasingen-Worblingen, Albert-ten-Brink-Str. 2 07731/917036
Krankentransport: 19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:
Kostenfreie Rufnummer 116 117 Mo.–Fr. 9–19 Uhr: docdirect – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergel. Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**
Horizont – Ökumenisches Hospiz- und Palliativzentrum im Landkreis Konstanz gemeinnützige GmbH 07731/ 96970-780
oder **per E-Mail:** koordination@hospizdienst-horizont.info
Beratung, Ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung
Zahnärztlicher Notfalldienst: Sprechzeiten der Zahnärzte von 10:00 bis 11:00 Uhr und von 16:00 bis 17:00 Uhr 01801/116 116
Pflegestützpunkt des Landratsamtes: 07531/800-2608
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 0800/1110111 0800/1110222
Frauenhaus Notruf: 07732/57506
Frauenhaus Notruf: 07731/31244
Krankenhaus Stockach: 07771/8030
DLRG–Notruf (Wassernotfall): 112
Stadtwerke Radolfzell: 07732/8008-0
außerhalb der Geschäftszeiten:
Entstörung Strom/Wasser/Gas/Wärme: 0800/8008-991
Internet und Telefonie: 0800/8008-993
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei)
Stadtwerke Stockach, Ablaßwiesen 8, 78333 Stockach 07771/9150
24-h-Serviceummern:
Gas 07771/915511
Strom/Wasser 07771/915522
Tierschutzverein: 07731/65514
Tierfriedhof Singen/ Tierbestattung: 07731/921111
Mobil 0173/7204621

Tierschutzverein Radolfzell: 07732/3801
Tierheim: 07732/7463
Tierschutzverein Stockach und Umgebung e.V.: 0171/6011277
Tierrettung: (Tierambulanz) 0160/5187715
Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri-Gottmadingen-Hilzingen-Engen 07774/2131424
Unitymedia/Kabel-BW: 0800/7001177 (*kostenfrei)
Aach
Wassermeister
Stadtwerke Engen 07733/948040
Elektrizitätswerk Aach, Volkertshausen, Eigeltingen
Störungsannahme: 0800/3629477
Engen
Polizeiposten: 07733/94 09 0
Bereitschaftsdienst der Engener Stadtwerke: 07733/94 80 40
Tengen
Wasserversorgung:
Pumpwerk Binningen: 07739/309
Am Wochenende/nachts: 0172/740 2007
Gottmadingen
Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer)
tagsüber: 07731/908-125
Polizeiposten: 07731/1437-0
Polizei SH: 0041/52/6242424
Hilzingen
Wasserversorgung: 0171/2881882
Stromversorgung: 07733/946581
Schlatt a. R.: 0041/52/6244333
Gailingen
Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer)
tagsüber: 07731/908-125
Strom: 0041-52/6244333
Steißlingen
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345
Apotheken-Notdienste
0800 0022 833 (kostenfrei aus dem Festnetz) und **22 8 33*** von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder *max. 69 ct/Min/SMS
Tierärzte-Notdienste 29./30.03.2025
Dr. J. Boos, Tel. 07731/62200

Alemannen Keller - Feeling
zur Zeit exklusiv nur im
Grüner Baum
Singen-Nord
Jeden Mittwoch + Freitag mit Melitta-Live

**W
W
W**

**WOCHENBLATT
WERBUNG
WIRKT!**

**DIE KOLA
AUS DER HEIMAT**

RANDEGGER.DE

**»WIR SIND
FÜR SIE DA!«**
Öffnungszeiten
Geschäftsstelle
Montag - Donnerstag
8.15 - 13.00 Uhr /
14.00 - 18.00 Uhr
Mittwochnachmittag
geschlossen
Freitag
8.15 - 12.00 Uhr
oder direkt zu Ihrem
Ansprechpartner:

www.wochenblatt.net/s/ansprechpartner
WOCHENBLATT

**Erfolgreiche
Unternehmen
werben im ...**

»

WOCHENBLATT

**HERTRICH
METZGEREI**

Scheffelstraße 23 ·
78224 Singen ·
www.metzgerei-hertrich.de

Handwerkstradition
seit 1907

Schinkenwurst
auch als Wiener Fleischkäse oder
250gr Portionswürstchen
100 g 1,55

feine Mettwurst/Teewurst
mild geräuchert - der würzige
Brotaufstrich
100 g 1,28

Schwarzwurst im Ring
deftig gewürzt zum Vespere,
der ganze Ring
100 g 0,44

Cordon-Bleu vom Schwein
bratfertig gefüllt und paniert
100 g 1,38

Rinderhüfte zart gelagert
auch als Steaks mariniert
100 g 2,98

Hähnchenkeulen
saftig, Gelenkschnitt ohne
Rückenknöchen
100 g 0,84

Markenparfums

Donnerstag, 27. März 2025
Freitag, 28. März 2025
Samstag, 29. März 2025

von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

>> Duftschnäppchen <<
NEU: **Bohlinger Straße 25**
78224 Singen
Tel. +49 171 2187176

SCHULER Edelmetalle
wir handeln mit Werten

**An- und Verkauf
von Gold und Silber.**

✓ Ankauf von Schmuck, Münzen, Zinn
Zahngold und versilbertes Besteck

✓ Verkauf von Münzen und Barren

**OHNE
TERMIN**

ÜBERLINGEN
Münsterstraße 42
(ggb. Sanitätshaus)
Mittwoch + Donnerstag
von 10:00 - 13:00 Uhr
und 14:30 - 16:30 Uhr

KONSTANZ
Katzgasse 13
(neben Volkshochschule)
Dienstag + Freitag
von 10:00 - 13:00 Uhr
und 14:30 - 16:30 Uhr

VS-VILLINGEN
Bickenstraße 4
(ggb. Optik Fielmann)
Dienstag
von 9:30 - 12:30 Uhr
und 13:30 - 16:30 Uhr

Kostenfreie Hotline: ☎ 0800 / 8866889 www.schulergmbh.de

**W
W
W**

WOCHENBLATT WERBUNG WIRKT!
www.wochenblatt.net/werbewirkung

**Ein sicherer Ort
für Kinder**

**Helfen Sie
mit!**

Bank für Sozialwirtschaft
DE09 3702 0500 0007 7330 04
BIC: BFSWDE33XXX

Pestalozzi Kinder- und Jugenddorf
78333 Stockach-Wahlwies
www.pestalozzi-kinderdorf.de

**75 Jahre
PESTALOZZI**
Kinder- und Jugenddorf
1947–2022

SINGERER GESCHENKSCHECK
**SINGEN
VORFREUDE**

**Jetzt auch
am Samstag erhältlich!**

**Sie können den Singener
Geschenkscheck erwerben bei:**
DER SPORT MÜLLER
Sport Müller GmbH | 78224 Singen
Im Gambrinus 2 (Kasse Scheffelstraße)
Mo – Fr 10 – 19 Uhr, Sa 10 – 18 Uhr
UND
SINGEN
Tourist Information
Tourist-Information Singen | 78224 Singen
August-Ruf-Str. 13 (in der Marktpassage)
Mo – Fr 9 – 16 Uhr
oder Online:
wochenblatt.link/Geschenkscheck

**mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen**

Impressum
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstraße 2A, 78224 Singen
Telefon: 07731/8800-0
Telefax: 07731/8800-36
Geschäftsführung
Dirk Frädrich | Tel: 07731/8800-74
V.i.S.d.L.p.G.
Herausgeber / Verlagsleitung
Anatol Hennig | Tel: 07731/8800-49
Redaktion
Tobias Lange | Tel: 07731/8800-79
Anja Kurz | Tel: 07731/8800-32
Philipp Findling | Tel: 07731/8800-83
<https://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste
Nr. 57 ersichtlich. Nachdruck von Bildern
und Artikeln nur mit schriftlicher
Genehmigung des Verlags. Für unverlangt
eingesendete Beiträge und Fotos wird
keine Haftung übernommen. Die durch
den Verlag gestalteten Anzeigen sind
urheberrechtlich geschützt und dürfen
nur mit schriftlicher Genehmigung des
Verlags verwendet werden. Auflagenkontrolle
durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtli-
nien des BVDA.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung: Direktwerbung Singen GmbH
Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten
müchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbots-
aufkleber mit dem Zusatzhinweis » bitte keine
kostenlosen Zeitungen « an Ihren Briefkasten
anzubringen. Weitere Informationen finden Sie
auf dem Verbraucherportal:
www.werbung-im-Briefkasten.de

Mitglied im ...
A'B'C
SÜDWEST
Bundesverband kostenloser
Wochenzeitungen
BVDA
Aufgabenkontrolle
der Ringzeitungen
ADA
BVDA

WOCHENBLATT

Hilzingen

Große Resonanz auf das Trostkonzert des Hospizvereins

Es war ein gigantischer Erfolg - wenn man denn von einem Erfolg sprechen will bei einem Trostkonzert. Die vom Hospizverein Singen und Hegau organisierte Veranstaltung in der Kirche St.-Peter-und-Paul fand jedenfalls großen Anklang.

von Tobias Lange

Die Sitzplätze im Gotteshaus waren restlos belegt. Trotz mehrmaliger Nachbestuhlung blieb es für den einen oder anderen Besucher am Ende bei einem Stehplatz.

„Es geht um das Menschliche“

„Wie Weihnachten und Ostern in einem“, kommentierte **Pfarrer Albert Striet** bei der Begrüßung der zahlreichen Gäste. Die Freude war dem Geistlichen wortwörtlich im Gesicht anzusehen, schmückte dieses doch ein großes Lächeln. „So voll wünsche ich mir die Kirche jeden Tag.“ Zu hören war an diesem



Der Hilzinger Pfarrer Albert Striet begrüßte zu Beginn des Trostkonzerts die zahlreichen Gäste in der Kirche St.-Peter-und-Paul. Er freute sich über die große Resonanz, auf die das Konzert stieß.

swb-Bild: Tobias Lange

Nachmittag das Werk „Ich hatte viel Bekümmernis“ von **Johann Sebastian Bach**. „Es geht um das Menschliche“ so **Pfarrer Striet**. Um Krankheit und Trauer und auch den Zuspruch von Trost. Er dankte der Kirchenmusikerin **Sabine Kotzerke**, die die

musikalische Leitung innehatte. Zuspruch und Trost konnten sich die Besucherinnen und Besucher dann in einem musikalischen Moment abholen, in dem der Chor schwieg, das Orchester aber weiterspielte. Das Angebot der Segnung wurde dann auch



ausgiebig genutzt. Den Segen sprachen an diesem ökumenischen Abend - neben dem katholischen Pfarrer Albert Striet - **Simone Meisel, katholische Gemeindeferentin in Hilzingen, Michael Weber, evangelischer Pfarrer in Hilzingen** sowie **Barbara Kündiger, evangelische Pfarrerin in Aach-Volkertshausen**. Für das Konzert konnten talentierte Musikerinnen und Musiker aus ganz Deutschland



Andrea Oberparleiter war eine der vier Solisten, die das Trostkonzert mit ihren gefühlvollen Stimmen bereicherten.

swb-Bild: Tobias Lange

und darüber hinaus gewonnen werden: So fanden sich unter ihnen Künstler aus Konstanz, Villingen-Schwenningen, Darmstadt und Braunschweig, aber auch aus Zürich und Basel sowie Leymen in Frankreich. Als Solisten traten **Andrea Oberparleiter** aus Innsbruck, **Anne-Kristin Zschunke** aus Rögnitz, **Tino Brütch** aus Laufenburg und **Jan Christoph Sauer** aus Freiburg auf.

Engen

Vereinsprojekt erhält 8.000 Euro Förderung

In Zeiten zunehmender gesellschaftlicher Spaltung, politischer Verdrossenheit und wachsendem Extremismus ist der Zusammenhalt vor Ort wichtiger denn je. Mit seinem Projekt „Engen hält zusammen“ will der Verein „Unser buntes Engen“ hier ansetzen. „Mit dem Projekt möchten wir Räume für offene Diskussionen, gegenseitiges Verständnis und gemeinsames Handeln schaffen und den Dialog zwischen Engener Bürgerinnen und Bürgern stärken“, so **Vereinsvorsitzender Ajmal Farman**. Im Rahmen des bundesweiten Förder- und Qualifizierungsprogramms „Miteinander reden“, welches von der Bundeszentrale für politische Bildung unterstützt wird, erhält das Projekt eine Förderung von 8.000 Euro. Ziel ist es, mit moderierten Diskussionsabenden, Filmvorführungen, Impulsvorträgen und interkulturellen Veranstaltungen Menschen mit unterschiedlichen Perspektiven zusammenzubringen, um Vorurteile abzubauen und demokratische Werte zu stärken.



Vereinsvorsitzender Ajmal Farman und der Verein „Unser buntes Engen“ freuen sich über Fördergelder für das Projekt „Engen hält zusammen“.

swb-Bild: Archiv/Julada Kadrija

Den offiziellen Start des Projekts bildet eine Auftaktveranstaltung am Samstag, 5. April, um 17 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Engen. Bei der Veranstaltung wird das Projekt näher vorgestellt und es sollen in einem partizipativen Prozess erste Impulse für die kommenden Dialoge gesetzt werden. Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Vereinen und Initiativen sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind

herzlich eingeladen, sich aktiv zu beteiligen: Der Verein „Unser buntes Engen“ ruft alle Menschen in Engen und seinen Ortsteilen dazu auf, das Projekt mitzugestalten und ein Zeichen für Vielfalt, Demokratie und Zusammenhalt zu setzen. Rückfragen und Anregungen nimmt der Verein gerne auch vorab per E-Mail an info@unser-buntes-engen.de entgegen.

Pressemeldung

Quelle: Unser buntes Engen

Mühlhausen-Ehingen

Bei der ersten Putzete gab es einiges zu tun

Am vergangenen Samstag, 22. März, trafen sich über 80 Helferinnen und Helfer in Mühlhausen-Ehingen zur ersten Dorfputzete. Am Start waren auch Gruppen der Jugendfeuerwehr, der Jungquaken, der Jungkäfersieder, des Jugendtreffs Bömmle und des Hauses am Mühlebach. Schön war auch, dass etliche Privatpersonen sowie Mitglieder des Gemeinderates dabei waren. Die Mitarbeiter des Bauhofs mit **Bauhofleiter Winfried Matt** an der Spitze und **Haupt-**

amtsleiter Rainer Maus hatten die Aktion vorbereitet sowie die Helfenden bestens versorgt. Die Feuerwehr sorgte für den Transport der 16 Mülltrucks. Diese waren (leider) auch sehr erfolgreich. **Bürgermeister Patrick Stärk** bedankte sich im Anschluss mit Grillwürsten bei allen, die bei dieser Gemeinschaftsaktion mitgeholfen haben und ihren Samstagvormittag für eine saubere Gemeinde geopfert haben. Pressemeldung

Quelle: Gemeinde



Zahlreiche Helfer sammelten sich zur Dorfputzete in Mühlhausen-Ehingen.

swb-Bild: Gemeinde Mühlhausen-Ehingen

Kreis Konstanz

Nachrichten von den Vereinen

Engen-Welschingen. Zur ordentlichen Hauptversammlung lädt die **Narrenzunft Rolli** am Freitag, 4. April, um 20 Uhr in das Gasthaus Bären in Welschingen ein. Es stehen Berichte und eine Vorschau auf 2025/26 an. Anträge können bis zum 29. März beim Zunftmeister eingereicht werden.

Engen-Welschingen. Die **Rolli-zunft** führt am Samstag, 5. April, eine Schrottsammlung durch. Die Bevölkerung in Welschingen wird gebeten, den Schrott ab 8.30 Uhr am Straßenrand bereitzulegen. Selbstanlieferung ist von 9 Uhr bis 14 Uhr beim Parkplatz der Hohenhewenhalle möglich. Eine Abholung in anderen Orten sowie von schweren Gegenständen ist nach Anmeldung unter Zunftmeister@Rolli-zunft.de oder Zunftmeister-Stellvertreter@rollizunft.de möglich. Gesammelt wird Eisenschrott aller Art, Aluminium, Kupfer und Messing. Nicht gesammelt werden Kühlschränke, Batterien, Gegenstände mit Ölen oder anderen Betriebsstoffen, Waschmaschinen, Geschirrspüler, Trockner, Elektroherde

Singen. Der **Kunstverein Singen** lädt alle Mitglieder zur ordentlichen Mitgliederversammlung am Montag, dem 7. April 2025, um 19 Uhr ins Kunstmuseum ein. Auf der Tagesordnung stehen der Jahresrückblick 2024, Bericht der Schatzmeisterin, Bericht über die Kassenprüfung, Entlastung des Vorstands und ein Ausblick auf das laufende Jahr. Im Anschluss führt Museumsleiter Christoph Bauer durch die aktuellen Ausstellungen.

Rielasingen-Worblingen. Das **Bündnis Demokratie stärken** Rielasingen-Worblingen-Arlen organisiert am Freitag, 4. April, ab 17 Uhr vor der Talwiesenhalle in Rielasingen-Worblingen anlässlich des dortigen „Bürgerdialogs“ der AfD eine Demonstration. Dazu lädt das Bündnis alle Bürgerinnen und Bürger ein. Geplant sind Plakate und ein Info-Stand. Die Organisatoren betonten ausdrücklich, dass die Aktion nicht als direkte Konfrontation angesehen werden soll. Es wird deshalb ausdrücklich darum gebeten, von lauten Beschimpfungen, beleidigenden Plakaten, persönlichen Angriffen, dem Einsatz von Megaphonen und ähnlichem abzusehen.

Rielasingen-Worblingen. Die Jahreshauptversammlung der **BUND Ortsgruppe** findet am Donnerstag, 3. April, um 19 Uhr im Gasthaus Krone in Rielasingen statt. Neben den üblichen Regularien werden die nächsten Aktionen der Ortsgruppe besprochen, wie die Betreuung Erforschung des Solarparks Krumme Reute mit der BUND Kindergruppe.



Stockach

Umgehungsstraße: Eine Milchmädchenrechnung regt auf

Um das Thema „Stockacher Umgehungsstraße“ erneut in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken, lud der Stockacher „Runde Tisch Mobilität“ zu einer Diskussionsrunde ein.

von Walter Tancred

Rund 30 Interessierte versammelten sich im Umweltzentrum, um den Vortrag des Verkehrsplaners Bernd Rüffer zu verfolgen. Denn dass die großen Hauptverkehrsadern in Stockach durch Abgase und Lärm zu einer erheblichen Belastung der Anwohner führen, dürfte außer Frage stehen. Viele Menschen wünschen sich eine Lösung dieses Problems, das in Zukunft ja eher schlimmer als besser werden dürfte.

Rüffer legte jedoch dar, dass die Prognosen zur Entlastungswirkung der Westumfahrung im Bundesverkehrswegeplan offenbar geschönt worden seien. Die Berechnungen zum Nutzen-Kosten-Faktor im Bundesverkehrswegeplan 2030 seien fragwürdig. Sie beruhten auf den Ergebnissen einer Verkehrsuntersuchung durch Modus Consult



Hans W. Steißlinger vom BUND in Bodman-Ludwigshafen und Bernd Rüffer, Verkehrsplaner aus Stockach, leiteten die intensive Debatte über die potentielle Stockacher Westumfahrung beim letzten Runden Tisch Mobilität. swb-Bild: Walter Tancred

aus dem Jahr 2017, in der verschiedene Varianten für eine Stockacher Umgehungsstraße untersucht worden waren. Besonders kritisch bewertete Rüffer die favorisierte Variante 1b, die eine Querverbindung von der B14 zur B313 vorsieht. Der Zeitgewinn für Pkw betrüge hier nur zwei Minuten,

während Lkw eine Steigung von 7,2 Prozent bewältigen müssten – auf einer zweispurigen Straße, was erneut zu Verkehrsbehinderungen führen würde. Eine dreispurige Straße wäre notwendig, um den Verkehrsfluss zu gewährleisten, was jedoch in den bisherigen Planungen nicht

vorgesehen sei. Ein virtuelles Modell der geplanten Trasse sorgte für Aufsehen: Die massive Talbrücke am Nellenburger Berg würde nicht nur optisch herausstechen, sondern auch erheblichen Lärm erzeugen. Anwohner entrüsteten sich sowohl über den Anblick als auch über den dadurch

entstehenden Verkehrslärm, der nicht geringer sein würde als der Lärm innerhalb der Stadt. Stockacher Tobias Bösing warnte zudem vor einem Imageverlust für die Stadt: „Von wegen ‚Stockach – das Tor zum Bodensee‘. Das wäre dann Geschichte.“ Die Realisierung der Umge-

hungsstraße sei ohnehin nicht vor 2033 zu erwarten, so Rüffer. Mehrere Planungsphasen und Genehmigungsverfahren, gepaart mit möglichen Klagen, würden den Prozess weiter verzögern. Man habe genügend Zeit, um gegen die weitere Planung vorzugehen. Hans Steißlinger, Moderator der Veranstaltung und Leiter der BUND-Ortsgruppe Bodman-Ludwigshafen, forderte eine breitere Einbindung der Bevölkerung. „Es kann nicht sein, dass ein Projekt dieser Größe ohne direkte Bürgerbeteiligung entschieden wird.“ Statt einer Umgehungsstraße schlug er alternative Maßnahmen vor, darunter eine Verbesserung des öffentlichen Nahverkehrs, eine Verlängerung der Ablachtal-Bahn sowie die Einführung von durchgängigem Tempo 30 in der Stadt. Auch Fahrverbote für Lkw zu Stoßzeiten und eine bessere Radinfrastruktur seien denkbare Lösungen. Die Anwesenden waren sich einig: Die bisherigen Berechnungen zur Ortsumfahrung bedürfen einer kritischen Überprüfung. Steißlinger formulierte es deutlich: „Ohne Transparenz und Ehrlichkeit gefährden wir nicht nur unsere Umwelt, sondern auch unsere Lebensqualität.“

Gottmadingen

Magische Momente für die Kinderkrebsstiftung

Geld herbeihexen kann leider noch keiner. Dafür aber für den guten Zweck zaubern: Unter dem Motto „Magic for Hope“ findet am Samstag, 29. März, eine Benefiz-Zaubershow für Kinder ab fünf Jahren und Familien statt. Der Eintritt ist frei – Spenden gehen an die Deutsche Kinderkrebsstiftung. „Bei der Show 'Magic for Hope' erleben Jung und Alt einen Nachmittag voller Zauberei zum Mitmachen, große Illusionen wie aus



Unter dem Motto „Magic für Hope“ findet eine Benefiz-Zaubershow für die Kinderkrebsstiftung statt. swb-Bild: MF-Magic

Las Vegas, eine Lasershow, viel Comedy, tolle Überraschungen sowie den lustigen Zauberhasen Karl. K. Ninschen als Bauchredner Nummer“, versprechen die Organisatoren des Events. Auf die Besucher wartet ein Gang über den roten Teppich, ein alkoholfreier Begrüßungscocktail sowie kostenloses Popcorn und kostenloser Punsch. Die Show findet statt im evangelischen Gemeindesaal, Lindenstraße 18 in Gottmadingen. Los geht es um 15:00 Uhr, Einlass ist ab 14.30 Uhr.

Pressemeldung Quelle: MF-Magic, Mathias Funke

Stockach-Winterspüren

Das Feuerwehrhaus Winterspüren feiert Richtfest

Manchmal kann es ganz schnell gehen: Nur wenige Monate nach dem Spatenstich konnte im Gässleweg das Richtfest für das neue Haus der Feuerwehr Winterspüren gefeiert werden. Mit dabei waren Handwerker, Angehörige der Wehr und der Orts- und Stadtverwaltung sowie neugierige Bürger, die sehen wollten, was sich da alles getan hat. Bürgermeisterin Susen Katter zeigte sich beeindruckt von den Fortschritten, die in doch recht kurzer Zeit gemacht worden sind. „Letzten Herbst haben wir

uns getroffen für den Spatenstich“, erinnerte sie sich. „Ich bin gespannt, wie es aussehen wird.“ Besonders betonte sie, dass in dem neuen Gebäude dann auch Platz für Damen und Herren ist. Angesichts der Zahl von aktiven Frauen in Winterspüren – genau eine – machte sie auch deutlich: „Wir brauchen mehr Feuerwehrfrauen.“ Denn die neuen Räume sollen auch genutzt werden. Lobende Worte gab es auch von Ortsvorsteher Markus Gebert: „Mich freut es sehr, wie schnell es vorwärtsgegangen ist“, sagte

er. Nun hoffe er, dass die übrigen Gewerke auch so schnell erledigt werden können, damit die Wehr möglichst schnell – er sprach von Anfang 2026 – einziehen kann. Er sei überzeugt, dass die Feuerwehr mit dem neuen Haus noch lange weitermachen könne. Auch er appellierte an die Bürgerschaft. Die Wehr könne nicht nur mehr Frauen, sondern auch mehr junge Männer gebrauchen. „Man kann hier viel tun. Nicht nur für Winterspüren, sondern auch für die Gesamtstadt.“

Tobias Lange



Das Interesse am neuen Feuerwehrhaus in Winterspüren war groß und viele nutzten die Gelegenheit, am Richtfest einen Blick in den Bau zu werfen. swb-Bild: Tobias Lange

Ab sofort neue Lokalpreise im Hegau

Werben Sie z.B. in der Ausgabe Hegau

(19.405 Haushalte) für 180,00€ zzgl. MwSt.

Sichtbar für 19.405 Haushalte im Hegau:

Auflage: 19.405 Exemplare

Lassen Sie uns über Ihre Ziele sprechen!

Dominik Dalakuras
Tel. 07731 / 88 00 -26
E-Mail: d.dalakuras@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

Hilzingen - Binningen

Geschichtsvortrag bringt spannende Einblicke

Ein 750-jähriges Be-
stehen – eine beeindru-
ckende Zahl, die viel
Hintergrundwissen und
spannende Geschichten
mit sich bringt. Anläss-
lich dieses Jubiläums
fand am **21. März** in
der **Hohen-stoffelnhalle**
in Binningen der dritte
Geschichtsvortrag statt.

von Juleda Kadrija

Die Vortragsreihe war bereits
zu Beginn des Jahres ange-
kündigt worden und zog nun
mit 117 Gästen nicht nur zahl-
reiche Binningerinnen und
Binninger an, sondern auch
auswärtige Besucher, die mehr
über ihre Ahnen erfahren
wollten.

Der historische Fotokalender

Ein besonderes Highlight des
Abends war die Präsen-
tation des historischen Foto-
kalenders durch **Nancy Kräf-
tenrath**. Dieser Kalender ist
das Ergebnis monatelanger
Recherche in privaten Foto-
alben der Binner Bürger-
innen und Bürger. Auf zwölf
Kalenderblättern wird die
Geschichte des Dorfes in ein-
drucksvollen Bildern lebendig.



Rund 120 Bürgerinnen und Bürger besuchten vergangenen Freitag die Hohenstoffelnhalle in Binningen.

swb-Bild: Dominik Dalakuras

Der Kalender mit dem Titel
„2025: Binningen in allen An-
sichten“ ist für 10 Euro bei
Wilfred Rösch erhältlich, der
gemeinsam mit **Nancy Kräf-
tenrath, Josef Leirer, Arthur
Zimmermann, Edith Gaisser,
Ulrike Maus, Freiherr Josef
von Hornstein, Julia Geiger
und Stefan Weingärtner** an
der Erstellung mitgewirkt hat.
Bereits jetzt wird an einem
Kalender für das Jahr 2027
gearbeitet. „Wer noch weitere
historische Bilder beisteuern
kann, darf diese gerne zur
Verfügung stellen“, verkündet
Nancy Kräftenrath.
Der Höhepunkt des Abends
war der Vortrag von Arthur

Zimmermann, der sich mit
der Rolle des Kriegerbundes in
Binningen befasste. Er nahm
das Publikum mit auf eine
Reise ins 19. Jahrhundert, ge-
nauer gesagt zum 3. Juli 1885,
als der Militärverein in Bin-
ningen gegründet wurde.
Zu jener Zeit war es selbstver-
ständlich, dass gesunde Män-
ner zum Kriegsdienst bereit
waren. Die Kameradschafts-
und Brauchtumpflege war
tief in der Gesellschaft ver-
ankert und der Verein spielte
eine zentrale Rolle im gesell-
schaftlichen Leben. Er organi-
sierte eigene Feste, beteiligte
sich an kirchlichen Feierlich-
keiten und unterstützte be-

dürftige Mitglieder. Auch die
Frauen leisteten ihren Beitrag:
Die Spende einer Fahne sym-
bolisierte ihre Verbundenheit
mit dem Verein. Besonders bei
Beerdigungen war diese Fahne
ein wichtiger letzter Gruß an
verstorbene Mitglieder.
Nach dem Ersten Weltkrieg
wurden die örtlichen Militär-
vereine und ihre Dachorgani-
sationen von den Siegermäch-
ten aufgelöst. Doch bereits
vier Jahre später gründeten
ehemalige Mitglieder den
Kriegerbund neu – diesmal
mit dem Ziel, die Verstorbenen
und gefallenen Kameraden zu
ehren. Der Kriegerbund entwi-
ckelte sich zum größten Verein

in Binningen und wurde mit
Theateraufführungen, Män-
nerchören und Fastnachtsver-
anstaltungen zum Mittelpunkt
des gesellschaftlichen Lebens.
Die Vortragsreihe thematisier-
te auch die Familien Sailer
und Mayer, die in den Proto-
kollen des Kriegerbundes eine
bedeutende Rolle spielten. Im
Herbst wird die Reihe mit wei-
teren geschichtlichen Einbli-
cken fortgesetzt.

HelferInnen gesucht für das Festwochenende

Das nächste große Ereignis des
Jubiläumsjahres steht bereits

bevor: das Festwochenende
am 28. und 29. Juni. „Wir
freuen uns über tatkräftige
Unterstützung – sei es durch
Arbeitsschichten, Kuchen-
spenden oder auf andere Wei-
se“, verkündet **Nico Merkt**.
Im Rahmen des Jubiläums
wird zudem ein Bürgerverein
gegründet. Dieser übernimmt
mit der Organisation des Fest-
wochenendes eine seiner ers-
ten großen Aufgaben und wird
sich auch in Zukunft weiteren
bedeutenden Themen widmen.
Wer Interesse hat, kann sich
gerne für eine Mitgliedschaft
im Bürgerverein anmelden.

Quelle: Ortschaftsrätin
Ursula Schulz

Engen

Zumba-Party vom TV Engen wieder ein großer Erfolg



Bei der Benefiz-Zumba-Party des TV Engen nahmen rund 100 Personen teil. swb-Bild: TV Engen

Zum dritten Mal hat der TV
Engen eine Benefiz-Zum-
ba-Party in der Stadthalle zu
Gunsten der Behindertenhilfe
„Die Zieglerchen“ veranstal-
tet.
Knapp 100 Teilnehmer aus
dem ganzen Hegau bis nach
Wangen und Emmingen reis-
ten an und schwitzten zur
mitreißenden Musik der fünf
**Instrukteurinnen Svetlana,
Jelena, Alina, Melissa und
Nathalie**. Die Musikstile Reg-
gaeton, Cumbia, Salsa, Meren-
gue, Mambo, Flamenco, Cha-
Cha-Cha, Tango, Soca, Samba,
Axé, Bauchtanz, Bhangra und
Hip-Hop wechselten – wie die
fünf charmanten Vortänzerin-
nen – über fast drei Stunden

ab und heizten die Stimmung
in der Halle auf.
In zwei kurzen Pausen zeigten
die Gruppen „Dance4Teens“
vom TV Engen und eine gro-
ße Nachwuchs-Tanzgruppe
der Tanzschule „Colors of
Dance“ unter dem Beifall der
Teilnehmerinnen tolle Tän-
ze. Auch neun Bewohner der
Zieglerchen aus Engen waren
mit Ihren Betreuerinnen beim
Event dabei und tanzten bis
zum Ende fröhlich mit.
Nach der zweiten Pause über-
gab die **TV-Vorsitzende, Ma-
rita Kamenzin**, der sichtlich
gerührten **Leiterin der Ziegler-
schen, Sabrina Heydeck**, den
symbolischen Check über die
vierstellige Spendensumme

und erhielt im Gegenzug einen
Blumenstrauß. Neben Wasser
und Snacks, welche im Ein-
trittspreis inbegriffen waren,
konnten die TeilnehmerInnen
mit weiteren Getränken den
Durst löschen. Die Auslagen
für die Getränke, Snacks und
Geschenke an die Tanzgrup-
pen und Instrukteurinnen
spendete **Peter Kamenzin** dem
TV Engen, sodass die Spen-
densumme im Nachhinein
sogar noch etwas angehoben
werden konnte. Alle Teilneh-
merInnen lobten die gute Or-
ganisation und ermunterten
die Verantwortlichen des TV
Engen zu einer zeitnahen Wie-
derauflage. Pressemeldung
Quelle: TV Engen

Radolfzell

BSZ und Stadtwerke besiegeln Kooperation

In der vergangenen Woche
wurde die Bildungspartner-
schaft zwischen den Stadtwer-
ken Radolfzell und dem Berufs-
schulzentrum Radolfzell (BSZ)
offiziell unterzeichnet. „Wir
sind uns unserer Verantwor-
tung für die junge Generation
bewusst und das geht über die
Berufsorientierung hinaus“, be-
tonte **Tobias Hagenmeyer, Ge-
schäftsführer der Stadtwerke
Radolfzell**, während der Unter-
zeichnung.

Im Beisein von **Anja Schröder,
Ausbildungsberaterin der IHK
Hochrhein-Bodensee**, wurde
von Tobias Hagenmeyer und

**Markus Zähringer, Schul-
leiter des BSZ**, die bereits seit
längerer Zeit bestehende Zu-
sammenarbeit der beiden Ins-
titutionen formal besiegelt. Die
Stadtwerke Radolfzell werden
künftig mit ihren Ausbildungs-
botschaftern die Lernenden am
Berufsschulzentrum in ihrer
beruflichen Orientierung unter-
stützen. Praktikumsmöglich-
keiten während und außerhalb
der Schulzeit bieten den jungen
Menschen eine wertvolle Hil-
festellung bei der Wahl ihres
Berufs. Zudem wird das Unter-
nehmen aktiv am Projekt „Be-
werbertraining“ in den Berufs-

fachschulen, welche praxisnah
auf spätere Berufe vorbereiten,
teilnehmen.
Ein weiteres zentrales Ent-
wicklungsfeld sei die „Bildung
für nachhaltige Entwicklung“
(BNE), so Hagenmeyer weiter.
„Gerade im Bereich Klima-
schutz und nachhaltiges Wirt-
schaften möchten wir das Be-
rufsschulzentrum auf seinem
Weg als BNE-Schule mit unse-
rer Expertise unterstützen.“ Mit
der konkreten, kooperativen
Umsetzung werde unmittelbar
begonnen. Pressemeldung
Quelle: Berufsschulzentrum
Radolfzell



Stadtwerke-Geschäftsführer Tobias Hagenmeyer (links) und BSZ-Schulleiter Markus Zähringer (rechts) fixierten die Bildungspartnerschaft nun offiziell. swb-Bild: Susanne Gundel



Meisterbetrieb

DIEZ

Diez GmbH

Gardinen

Polsterung

Sonnenschutz

Parkettböden

Laminatböden

Designbeläge

Teppichböden

Linoleumböden

Handwebteppiche

Bismarckstraße 2 · 78315 Radolfzell

Telefon 07732 2065 · Fax 07732 53323

diez-fussbodentechnik@t-online.de

www.diez-fussbodentechnik.de

Was man im Handwerk so macht? Deutschlands Zukunft.

Der Fachkräftemangel in unserem Land ist in aller Munde – ein leider negativer Trend, der auch bei uns im Handwerk zu spüren ist.

Wir, die Radolfzeller Handwerker, wirken diesem Fachkräftemangel aktiv entgegen indem wir in unseren ganz unterschiedlichen Handwerksberufen Ausbildungsplätzen anbieten – wir möchten die Jugend gerne für das Handwerk begeistern.

Aktuell bilden wir in unserer Firma drei junge Menschen aus - Luisa lernt den Beruf der Raumausstatterin und wird in diesem Sommer ihre Gesellenprüfung ablegen. Max lernt Parkettleger und befindet sich im zweiten Lehrjahr. Stefanie verstärkt uns seit Herbst 2024 im ersten Lehrjahr und lernt ebenfalls den Beruf der Raumausstatterin.

seit 1991

REINIGUNGSSERVICE

KARRER

OHG

Reinigungsservice Karrer oHG

Prof.-Maier-Leibnitz-Straße 10

78476 Allensbach

Telefon: 07533 / 9402283

07732 / 58126

www.karrermachtsauber.de

info@karrermachtsauber.de

Dieter, Benjamin

& Christine

Karrer

Bohl

GARTENBAU

Meisterbetrieb

• Neu- und

Umgestaltung

• Pflanz- und

Pflegearbeiten

• Pflasterarbeiten

0179.89 33 759

Bohl Gartenbau

Herrenlandstr. 40/2

www.Bohl-Gartenbau.de

schäuble

SANITÄR

HEIZUNG

BLECH

SOLAR

LÜFTUNG

HERRENLANDSTRASSE 43 · 78315 RADOLFZELL

TEL.: 07732 / 92 56 - 0 · WWW.SCHAEUBLE-RADOLFZELL.DE

SCHLENKER FLIESEN

KONZEPT · DESIGN · VERARBEITUNG

Wieder Freude im Bad!

Badsanierung ■ Modernisierung ■ Reparatur

Wenn's besonders werden soll! ■ 78315 Radolfzell

07732/121 82 ■ www.schlenker-fliesen.de

Wir sind sehr stolz auf unsere Auszubildenden und auch darauf, etwas dazu beizutragen, dass es im Handwerk Nachwuchs gibt. So können wir alle zuversichtlich in die Zukunft blicken.

Ihre Firma Diez



swb-Bild©: Firma Diez

KELLER

NATURSTEINE

GRABMALE

Inh. Stefan Keller

Wir bringen Steine in Form

• Treppen

• Fensterbänke

• Fußböden

• Arbeits- u.

Tischplatten

• Reparaturen

Öschlestr. 73

Tel. 07732/3793

78315 Radolfzell-Böhringen

www.Natursteine-Keller.de

STARK

Kachelofen- und Kaminbau

Thomas Stark

Kachelofen- und Kaminbaumeister

in 3. Generation

Ortsstraße 23

78224 Singen –

Hausen a. d. Aach

Fon: 0 77 31 / 8 22 91 37

Fax: 0 77 31 / 8 22 91 36

www.stark-kachelofen.de

Ihr Handwerker weiß, wie es geht!

Gebäudesystemtechnik

Elektrotechnik

Kundendienst

Installation

elektro

BUHL

Eisenbahnstr. 1/1

78315 Radolfzell

Fon 0 77 32 / 71 94

www.buhl-elektro.de

60+

HIRLING

Zimmerei + Holzbau

78315 Radolfzell • Herrenlandstraße 45

Tel. 0 77 32/34 91 • Fax 34 61

www.zimmerei-hirling.de

KÜCHENSCHRÄNKE

m.mehne

BETTENSCHREINEREI

bänke

Schreinermeister – Holztechniker

Gewerbestraße 7 · 78315 Radolfzell

Tel. 0 77 32 – 36 04 · Fax 0 77 32 – 5 81 23

schreiner-mehne@t-online.de

www.mehne-schreinerei.de

Ulf Thorns

Malermester

78315 Radolfzell

Tel.: 07732-21 56

Fax: 07732-98 80 89

Volkertshausen/Kreis Konstanz

Zum achten Mal in Folge wurde der Inklusionspreis durch **Landrat Zeno Danner** an Projekte verliehen, die sich für Inklusion im Landkreis engagieren. Insgesamt sechs Preisträger wurden für ihr Engagement im Bereich Inklusion von Menschen mit Behinderungen ausgezeichnet.

Die **Blätzlebeube-Zunft Konstanz** ermöglicht mit „Fasnacht für alle!“ Menschen mit Beeinträchtigung die Teilnahme an der Straßenfasnacht, unter anderem mit Blindenreportagen, barrierefreien Informationen und geschützten Bereichen für Rollstuhlfahrende. Basierend auf den Erfahrungen werden Checklisten für andere Vereine erstellt.

Der **Turnverein 1885 Volkertshausen** fördert mit der inklusiven Tanzgruppe „TOGETHER ONE“ (14 Teilnehmende mit, elf ohne Behinderung) den gemeinsamen Sport. Im **Café Vergissmeinnicht** werden jungen Menschen mit geistigem

Sechs Projekte für Engagement in der Inklusion ausgezeichnet



Die Preisträger des Inklusionspreises Konstanz 2024 mit dem Behindertenbeauftragten des Landkreises, Dieter John, und Landrat Zeno Danner (rechts). swb-Bild: Christina Caliman

und seelischem Förderbedarf berufsvorbereitende Maßnahmen in der Gastronomie geboten. Die **Stadtbibliothek Konstanz** verbessert den Zugang zu Literatur für Menschen mit verschiedenen Beeinträchtigungen durch barrierefreie Medien, E-Reader und einen optimierten Onlinekatalog. Der **HSG Konstanz Handball** integriert Kinder mit Behinderungen in reguläre Sportangebote im „AktivGarten“-Projekt. Das **Zentrum für Psychiatrie Reichenau** stärkt mit „andersnormal“ das Verständnis für psychische Erkrankungen bei Jugendlichen ab 15 Jahren.

Erstmals wurden auch nicht ausgezeichnete, jedoch nicht minder beachtenswerte Projektträger zu der Preisverleihung eingeladen. Hierzu zählen: Das **Kinder- und Jugendförderteam der Gemeinde Rielasingen-Worblingen** mit dem Projekt: „Zirkuswoche Zappzarap“. Die **Gemeinde Allensbach**, die einen inklusiven Spielplatz gestaltet hat. Das **Stadttheater Konstanz** macht mit dem Festival Let's Ally und dem Thema „Ideale Teilhabe“ auf die Teilhabechancen von Menschen mit Behinderungen aufmerksam. Das **Hegau-Museum Singen**, das mit dem Projekt „leichte Steinzeit“ einen inklusiven Zugang zu ihren Bildungsangeboten bietet. Die **Caritas Singen-Hegau** mit seinem inklusiven Hospiz-Speisetraum, in dem Menschen mit und ohne Behinderung miteinander arbeiten.

Pressemeldung
Quelle: Landratsamt Konstanz



WGS25
WELSCHINGERGEWERBESCHAU2025

WELSCHINGER GEWERBESCHAU

SONNTAG 30. MÄRZ – 10 BIS 17 UHR

- Anzeigen -

HEIMISCHE UNTERNEHMEN LADEN ZUM GROSSEN FEST EIN

In Welschingen wird das „W“ groß geschrieben. Nicht nur im Ortsnamen, sondern auch bei der hiesigen Wirtschaft. Diese präsentiert sich am kommenden Sonntag, 30. März der Öffentlichkeit, wenn sie ihre Türen und Tore anlässlich der Welschinger Gewerbeschau öffnet.

Entstanden ist die Gewerbeschau aus einer Idee für eine Feier heraus: Bernd Keller, Geschäftsführer der Zimmerei Keller, die in 2025 ihren 60. Geburtstag feiert, hörte sich um, ob er Mitstreiter unter den ansässigen Unternehmen findet. Der Stein kam ins Rollen, die Idee wuchs, Stadt und Stadtwerke konnten als Unterstützer gewonnen werden. Am Ende stand die Welschinger Gewerbeschau mit über 30 teilnehmenden Betrieben, zahlreichen unterstützenden Vereinen und einem Familienprogramm.

So stehen Dosenwerfen, Torwandschießen und ein Glücksrad ebenso auf dem Programm wie Auftritte des Musikvereins Welschingen und der Junggarde der Rollizunft und die Feuerwehr Welschingen ist mit einem



Mittendrin in den Vorbereitungen für die Gewerbeschau (von links): Peter Freisleben (Wirtschaftsförderer), Dominik Garcia (Doga-Tec), Frank Harsch (Bürgermeister), Bianca Keller (Zimmerei Keller), Armin Höfler (Archaeotask) und Bernd Keller (Zimmerei Keller). swb-Bild: Archiv/Kurz

Aktionsstand am Start. Auch für die Verpflegung mit Kaffee, Kuchen, Waffeln, Pommes, Burgern und vielem mehr sorgen die Vereine und damit die Gäste die kulinarischen Freuden auch dann genießen können, wenn es draußen regnet oder etwas kälter ist, dürfen sich die Ehrenamtlichen bei teilnehmenden Betrieben einnisten.

Gewinnspiel mit attraktiven Preisen

Ein Blick auf die Liste der Aussteller zeigt die unternehmerische Vielfalt, die es in Welschingen gibt: Handwerker, Bauunternehmer, Dienstleister – sie alle sind hier vertreten. Diese Bandbreite will natürlich auch gezeigt werden. Um die Besucherin-

nen und Besucher dazu zu animieren, unterschiedliche Betriebe zu besuchen, haben sie die Organisatoren etwas besonderes ausgedacht: ein Gewinnspiel, bei dem attraktive Preise warten.

Zu gewinnen gibt es unter anderem ein Wohnmobil-Wochenende für zwei Personen, zwei Karten für das Spiel

VfB Stuttgart gegen Werder Bremen und ein Natursteintisch. Um an dem Gewinnspiel teilzunehmen, muss an sechs Stationen je ein Stempel gesammelt und bei einer der teilnehmenden Firmen abgegeben werden. Die Sammelkarte gibt es zum herunterladen auf www.wgs25.de oder mit dem Flyer, den es bei den teilnehmenden Betrieben gibt.

Die Welschinger Gewerbeschau findet am Sonntag, 30. März, von 10 bis 17 Uhr statt. Die Eröffnung beginnt um 9.30 Uhr bei Archaeotask in der Carl-Benz-Straße.

Tobias Lange

VOLLE PULLE ZITRONE



ZITRONIGE FRISCHE, DIE PRICKELT

Unser Klassiker unter den Limonaden

RANDEGGER

RADEGGER.DE



Ihr Etikettenpartner in der Region

BRAUN Etikettiersysteme®



78234 Engen-Welschingen
www.be-etiketten.de



STROM | GAS | WASSER | TELEKOMMUNIKATION

Als Teilnehmer der **Welschinger Gewerbeschau** freuen wir uns schon auf den persönlichen Austausch mit euch!

STADTWERKE ENGEN



ZIMMEREI KELLER
HANDWERK MIT BRAUCHTUM



60 Jahre



Wir feiern am 30.03.2025

Seit 1965

Zimmerei Keller GmbH // D-78234 Engen-Welschingen
// Tel.: 07733/977041 // info@zimmerei-keller.com

Wir wünschen Ihnen viel Spaß auf der Gewerbeschau.



Standex Electronics



FREIRÄUME schaffen






Hallen-/Meisterbüros

Trennwandsysteme

Stahlbauhallen

Büromodule

Besuchen Sie uns bei der Welschinger Gewerbeschau am 30.03.2025 und erleben Sie unsere Betriebsbesichtigung in der Otto-Hahn-Str. 4!



Gewerbegebiet Welschingen

Wir haben Platz für Ihren Firmenneubau!

moderne Infrastruktur mit LTE, Glasfaser, Nähe zur Autobahn A81 und direktem S-Bahn-Anschluss

engen.de



Singen

21 Sirenen in der Kernstadt und den Ortsteilen ertönen zukünftig im Katastrophenfall

Wie schaffe ich es, im Ernstfall die Bürger zu informieren? Mit dieser Frage beschäftigen sich derzeit viele Kommunen. In der Hohentwielstadt Singen und ihren Stadtteilen gibt es nun eine Antwort auf diese Frage: ein nahezu flächendeckendes Sirenensystem.

von Tobias Lange

Das Thema Bevölkerungsschutz sei angesichts der Ereignisse, die „bergauf, bergab“ passieren, wichtig, meinte **Oberbürgermeister Bernd Häusler**, der das System zusammen mit **Stefan Schüttler, Leiter des Bevölkerungsschutzes**, vorstellte. Es sei notwendig gewesen, „mehr Geld zu investieren“ und Strukturen, die abgebaut wurden, wieder aufzubauen. Die Bürgerschaft solle „zielgenauer und zielgerichteter“ informiert werden: Wenn das



Stefan Schüttler, Leiter des Bevölkerungsschutzes (links), und Oberbürgermeister Bernd Häusler auf dem Dach des Singener Rathauses. Zwischen ihnen ist eine der insgesamt 21 Sirenen zu sehen, die auf städtischen Gebäuden sowie dem Krankenhaus stehen.

Rathaus brenne, so ein Beispiel des OB, sollen die Mitarbeiter das Haus verlassen. Bei einem „Amoklauf“ aber drin bleiben und die Türen abschließen. Dafür brauche es unterschiedliche Informationen. Im Ernstfall gibt es verschiedene Wege, die Bevölkerung zu informieren, wie Stefan Schüttler, erklärte: Durchsa-

gen, die NINA-Warnapp, das Radio und Sirenen. „Wir können alles“, so Schüttler. „Außer Sirenen.“ Diese Lücke ist nun jedoch gefüllt. An insgesamt 21 Standorten in Singen und den Ortsteilen, dort gibt es jeweils eine, werden in Kürze die Alarmsirenen stehen. Die letzten beiden werden in den kommenden Tagen installiert. In

vier bis fünf Wochen soll das System dann einsatzbereit sein und getestet werden.

Flexibel und zielgerichtet

Die Sirenen können durch das modulare Warnsystem des Bundesamts für Bevölkerungs-

schutz aktiviert werden, was dann auch beim bundesweiten Warntag passieren wird, aber auch über die integrierte Leitstelle in Radolfzell oder eine App, zu der ausgewählte Mitarbeiter der Stadt Zugriff haben. Dabei ist es auch möglich, gezielt einzelne Sirenen zu aktivieren. „Was interessiert es den Anwohner in der Nordstadt, wenn die Aach über die Ufer tritt“, meinte Stefan Schüttler. Dabei kann einerseits ein Warnton abgespielt werden, als Signal für die Bevölkerung, sich zum Beispiel über NINA oder das Radio zu informieren, andererseits aber auch eine vorgefertigte Durchsage, die konkret informiert. Um diese Durchsage zu verstehen, wurde darauf geachtet, dass das Stadtgebiet mit ausreichend Sirenen ausgestattet ist, sodass man an jedem Ort höchstens 500 Meter entfernt ist. Das ist auch größtenteils gelungen. Ausnahmen sind die untere Rielasinger Straße und das Baugebiet Bühl. Hier

kommen dann mobile Sirenen zum Einsatz, erklärte Schüttler. Denkbar ist auch, dass die Rielasinger Straße über Sirenen in Rielasingen abgedeckt werden könne. Die Nachbargemeinde hat dieselben Sirenen und die strahlen in die Rielasinger Straße ein. In der Vergangenheit gab es Ereignisse, bei denen die Sirenen zum Einsatz gekommen wären, so der Leiter des Bevölkerungsschutzes. Beispiele dafür sind der Brand der Scheffelhalle, bei dem Anwohner aufgefordert worden wären, die Fenster geschlossen zu halten, der Gasalarm im Mai 2024, bei dem aufgefordert worden wäre, die Innenstadt zu meiden, oder das Hochwasser im Juni, während dem Informationen über Stromabschaltungen hätten übermittelt werden können. Das Warnsystem hat sich die Stadt einiges kosten lassen. Insgesamt beläuft sich die Investitionssumme auf 430.000 Euro. Förderungen dafür gab es nicht.

(Anzeige)

Renfert wird 100 - und alle feiern mit!

Eine Geschichte, die Menschen verbindet und Zukunft schafft

Alles begann 1925 – mit einer Idee, zwei Brüdern und einer ordentlichen Portion Tatendrang. Heute, ein Jahrhundert später, ist Renfert mehr als nur ein Name. Das Unternehmen aus Hilzingen am Bo-

Versprechen. Es bedeutet, die Arbeit im Dentallabor und in der Zahnarztpraxis komfortabler zu machen, ohne Kompromisse bei Qualität und Zuverlässigkeit“, betont **Renfert-Geschäftsführer und CEO**

den Mittelpunkt“, erklärt Hug. 2025 ist für Renfert ein besonderes Jahr: Im Jubiläumsjahr präsentiert das Unternehmen spannende Neuheiten in den Bereichen 3D-Filamentdruck und Absaugtechnologie. Dies

rinnen und Mitarbeiter, die mit Leidenschaft und Kompetenz gestalten, an die Kunden, die Renfert in ihrem Alltag vertrauen und an die Partner, die diesen Weg begleiten.

Text: © Renfert



**1925** Unternehmensgründung in Essen und erstes Logo

**1940** Veröffentlichung des ersten Katalogs

**1969** Firmenübernahme durch Klaus-Ulfert Rieger

**1988** Der Bau des neuen Firmengebäudes

**1971** Markteinführung Sekundenkleber

**2015** Generationswechsel: Sören Hug wird Geschäftsführer und drei Jahre später CEO. Sören Rieger und Sören Hug teilen sich nun die Unternehmensanteile.

**2018** Innovationspreis Baden-Württemberg für EASY view 3D, das weltweit erste zahntechnische 3D-Video-Mikroskop

**2025** Markteinführung 3D-Drucker: SIMPLEX 2 SX



densee ist führender Hersteller von hochwertigen Geräten und Materialien für die Zahntechnik und Zahnmedizin und aus dem Alltag vieler Labore und Praxen weltweit nicht mehr wegzudenken. In einem Jahrhundert hat sich bei Renfert viel verändert – doch eines ist geblieben: Der Anspruch, Lösungen zu entwickeln, die den Unterschied machen. „Making work easy – das ist für uns ein

Sören Hug. „Dass wir unser Jubiläum im Jahr der weltweit größten Dentalmesse (IDS) 2025 feiern können, passt perfekt. Wir werden diesen Anlass nutzen, um unsere Kunden mit einigen spannenden Neuheiten zu überraschen“. „Unser Antrieb ist es seit jeher, unseren Kunden mit intelligenten Lösungen die Arbeit zu erleichtern. Dabei stellen wir immer die Bedürfnisse der Kunden in

sind nur einige Beispiele aus dem umfangreichen Portfolio für Labor und Praxis. Auch die vielbeachtete Arbeitsleuchte LIGHT 1 steht für das Renfert-Motto „making work easy“ und wird weiterhin für Aufmerksamkeit sorgen. Für Renfert ist dieser besondere Moment vor allem eine Gelegenheit, Danke zu sagen. Danke an die Menschen hinter den Produkten – an die Mitarbeite-

Renfert GmbH
Untere Giesswiesen 2 | 78247 Hilzingen
Tel. +49 7731 82080
info@renfert.com | www.renfert.com

QR-Codes einscannen und mehr zu Renfert erfahren:

Wir gratulieren  zum 100-jährigen Jubiläum!

WOCHENBLATT

**Wir suchen ab sofort eine
1- bis 2-Zimmer-Wohnung**
im Raum Singen / Engen / Stockach
Angebote erbeten an:
PAWI Packaging Deutschland GmbH, Singen,
Tel. 07731 - 925 88 0 oder personal@pawi.com

**Für Mitarbeiter:in
dringend Wohnung gesucht**
PAWI I I I
DESIGN PACKAGING LOGISTICS

ENGEL&VÖLKERS



Markelfingen: Exklusive Dachgeschosswohnung: Wohnraum auf 170 m² Grundfläche. Wfl. ca. 119 m², 3 Zimmer, EnVerbAusw., 104 kWh/m²a, Hzg. Gas, Bj. 1991, EnEffKI. D. 629.000 €



Radolfzell: Exquisite 3,5 Zimmer-Wohnung in Top Lage! Wfl. ca. 107 m², 1 Garagenplatz, Balkon, Aufzug, barrierefrei. EnVerbAusw., 97 kWh/m²a, Hzg. Gas, Bj. 2006, EnEffKI. C. 565.000 €



Bad Dürrenheim: Modernisiertes Wohnhaus mit schönem Garten. Wfl. ca. 183 m², Grdst. ca. 563 m², 7 Zi., Kamin, Solar. EnBedAusw., 161,9 kWh/m²a, Hzg. Öl, Bj. 1936, EnEffKI. F, 460.000 €

RADOLFZELL

+49 (0)7732 89699790 | Seestraße 54 | 78315 Radolfzell
Radolfzell@engelvoelkers.com | engelvoelkers.com/radolfzell
GBS Immobilien Bodensee GmbH | Immobilienmakler

VERMIETUNGEN

1 ZIMMER

1,5 Zi.WHG Singen UG
ELW sep. Eing., kl. WE, Küchenzeile, Dusche, WC, Abstellr., Einzelp., NR, keine HT ab Mai 2025, KM 340,00€ + NK 200,00€ + 2 Mon. KT, Schufa, Aussagekr. Bewerbung per E-Mail an: singenvermietung@gmx.de

2 ZIMMER

2 Zi.-Whg. Tengen,
größ. 2 Zimmerwohnung mit Stellplatz u. EBK zu vermieten in Tengen an berufstätige Person, NR, keine HT. Warmmiete 650€ ab sofort, 13 Monatsmieten Kautio! Zuschriften Friendly-house@web.de

3 ZIMMER

3-Zi.-DG-Whg.
in Gottm. zu verm. Wasch- u. Trockenraum, Miete 650 €, Garage 60 € + NK + zwei MM KT. Keine Tiere, kein Balkon. Zuschriften unter 118072 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3 Zi.-ELW in Engen
EG, 74 qm, EBK, ohne Garage, 660€ + NK + Kautio, zu verm. an NR ohne HT ab sofort, Zuschriften unter 118084 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

HÄUSER

Doppelhaushälfte
hintere Höri, ca. 200 qm Wfl., 310 qm Grundstück, EBK, offener Heizkamin, Blk, Terrasse, Garage, 2 KFZ-Stellpl., sehr ruhig Gelegen, KM 2.000€, Garage 80€, Stellpl. 40€, NK-Vorauszahlung 250€, Zuschriften unter 118082 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

IMMOBILIENGESUCHE

HÄUSER

Suche gepflegtes
1-2 FH mit Keller u. Garten zu kaufen in Worblingen, Arlen od. Rielasingen. Zuschriften unter 118081 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Haus gesucht

Wir, eine Fam. aus Hilzingen, sind auf der Suche nach einem Haus in Hilzingen / mindestens 125 qm Wohnfläche - über jede Unterstützung dankbar! Kontakt: 0176/70212337

**Immer ein
guter
Werbepartner !**

WOCHENBLATT

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Halle/Garage gesucht
Drei Oldtimer-Liebhaber suchen Garage oder kleine Halle zur privaten Nutzung im Landkreis Konstanz, ca. 30-40 m2 groß und etwa 4-6 m hoch. Mail: madbenzkonstanz@icloud.com

SINGERER GESCHENKSCHECK

SINGEN VORFREUDE

So schenkt man richtig!

Sie können den Singener Geschenkscheck erwerben bei:

DER SPORT MÜLLER

Sport Müller GmbH | 78224 Singen
Im Gambrinus 2 (Kasse Scheffelstraße)
Mo – Fr 10 – 19 Uhr, Sa 10 – 18 Uhr

UND

SINGEN Tourist Information

Tourist-Information Singen | 78224 Singen
August-Ruf-Str. 13 (in der Marktpassage)
Mo – Fr 9 – 16 Uhr
oder Online:
wochenblatt.link/Geschenkscheck

FAHRRÄDER

E-Bike
9 Jahre, 7000 km, Tiefeneinstieg, Service neu, 790 Euro VB, Tel. 01522/9095436

Pegasus Damen-Rad



26 Zoll, fast neu, günstig abzugeben, 50€, Tel.: 07731/26190

ZU VERSCHENKEN

Bose Lifestyle 18
Home Entertainment System, komplett zu verschenk., 0151/70120055

2 Nachttischlampen
28 cm hoch, Tel. 0157/71709616

Wohnzimmerschrank
stabil, intakt. Buchenholzoptik. Vier geräumige Fächer, zwei davon mit Türen zu schließen, je mit hübschen Rundknäufen. Maße: 153 cm hoch, 37,5 cm tief, 86 cm breit. Interesse? E-Mail: lebendige@mail.de

Weiße Holzeckbank
mit grünem Polster; leere Diamagazine; Tel. 07731/61276

Grundig Fernseher
32 Zoll und Kettler Ergometer elektronisch, an Selbstabholer zu verschenken. Tel.: 07731/26190

Helle Korbweide
zum Selberschneiden zu verschenken. Tel. 0171/6062867

Schreibtisch+Schrank
Komb. Schreibtisch+Schrank auch für Schüler, Farbe grau, NP 250 €, gebraucht, ca. 2 Jahre alt, kostenlos abzugeben. Umkreis 78244 Gottmadingen. Tel. 0171/5104095

Großer Gefrierschrank
neuwertig mit Schubladen zu verschenken. Tel. 0175/2032820

KAUFGESUCHE

Metallschrott gesucht
Wir holen alles ab. 0171-9002225

Gold & Silber
Privatperson sucht Gold und Silber - alles gerne anbieten, einschließlich Altgold, Goldbarren, Schmuck etc. Bitte unter folgender Nummer melden 0162/8727503. Da für Privatgebrauch zahle ich Top Preise!!!

VERKÄUFE

Dachziegel
Mühlacker »Z18« Ziegel; 1500 Ziegel normal, 32 Ortgangziegel rechts und links, 22 Firstziegel, 2 Endziegel, ca. 20 Jahre alt, für 300 Euro, Tel. +41/766335589

Diverse Verkäufe
Samtsofa 50€, Boulekgeln 15€, Fahrrad 30€, Büroregale schw. 20€, Bett 140cm x 200 cm 50€, Schuh-schrank 170cm Edelstahl 25€, Motorradhandschuhe 15€, Tel.: 07731/8272233

MUSIK

Flügelhorn mit Koffer
und Zub. 300 €. T. 07731/9759744

Suche

ein altes Cello oder Geige. Tel. 0177-3000877, Hr.Wagner

MÖBEL

Massage-Sessel

Comfort Deluxe, schwarz, m. Fernbedienung, Wärmefunkt. u. Transportrollen, 650.- €, Tel. 07739/1211

STELLENANGEBOTE

zuverl. Haushaltshilfe
in Gottmadingen gesucht für meine Eltern, 85 J. und 91 J., für Reinigung, Bügeln, ev. Kochen, ev. Einkaufen. Regelmässig 3 x 3 Std./Woche. E-Mail: immodb@gmx.de

STELLENGESUCHE

Suche Malerarbeiten
Renovierungen, Glasrein., Gartenpfl., Terrassenrein., Umzüge, Entrümp., Transport, 0160-8432431

UNTERRICHT

Italienisch lernen
in kleiner privater Gruppe in Rielasingen für Urlaub und Reisen? Neue Gruppe für Anfänger/Fortgeschrittene, Tel.: 0178-3671288

TIERMARKT

Kaninchenstall



mit Auslaufbereich, Heuspeicher, viel Zubehör, an Selbstabholer, für 65 €, Tel.: 07731-61309

Sonja, 4 Jahre



steril., geimpft, gechipt, sucht liebevolles, ruhiges zu Hause, gerne als Zweit-hund, Tel.: 0176/26676855

VERSCHIEDENES

Reifenentsorgung
von PKW, Tel.: 0171/9002225

ZUM VERLIEBEN

Eine attraktive und gebildete Frau, 47J., 171 cm, 55 kg, sucht einen intelligenten und attraktiven Mann für eine Freundschaft+. Melde Dich: nette47sie@magenta.de

Monika, 64!

Ich bin jetzt schon des längeren allein und wünsche mir einen Partner, der mit mir in den Frühling und eine gem. Zukunft startet. Wie soll ich Dich finden? monikama11@t-online.de

EINFACH SO

In Mühlhausen/Ehing.
wohne ich, männlich, 65 J., dem-nächst. Ich bin kein Rentner oder Spießer. Habe tolle Freunde. Gehe gerne qualitativ gut essen und habe Spaß am Tanzen. Suche eine sympathische Frau mit Witz/Charme und die evtl. Interesse an einem Tanz-Kurs (Boogie-Woogie) hat. Tel. 0151/58340593 od. SMS.

**Mit einer Fülle von
Angeboten & Terminen !**

WOCHENBLATT

NOTFALL-NUMMERN

Polizei: 110 // Notruf und Feuerwehr: 112

- » Nummer gegen Kummer«
Hilfe für Kinder und Jugendliche:
116 111
- Hilfetelefon für sexuellen Missbrauch:**
0800/22 55 530
- psychologische Beratungsstelle**
Singen - 07531 / 800 3311
Radolfzell - 07531/800 3211
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst (wenn Haus- oder Facharztpraxis nicht erreichbar):**
116 117
- Information zahnärztlicher Notfalldienst:**
01803 / 222 555 25
- Tierrettung Südbaden e.V.:**
0160 / 518 77 15
- Fachstelle Sucht:**
Singen - 07731 / 912 400
- Hilfetelefon »Gewalt gegen Frauen«:**
08000/116 016
- Frauenhaus:**
Singen - 07731 / 312 44
Radolfzell - 07732 / 575 06
- Pflegetelefon, Schnelle Hilfe für Angehörige:**
030 / 201 791 31
- Hilfe für mögliche Täter und zur Straftat neigende Personen:**
0800 / 702 22 40
- Selbsthilfekontaktstelle KOMMIT:**
07531 / 800 17 87
- Heimweg-Telefon (deutschlandweit)**
030 120 741 82 (So - Do: 21:00 - 24:00 Uhr, Fr+Sa: 21:00 - 03:00 Uhr)

WOCHENBLATT

AUTOMARKT

www.wochenblatt.net

**Kaufe alle Autos
mit oder ohne TÜV, viel km
Tel. 0176 / 10469763**

VW

Golf 2 Oldtimer



Bj. 89 Garagenwagen, H-Kennzeichen, 124.500 km, 5.000 € VB, Tel.: 0152/02146170

Tiguan 1,5 TSI-DSG



Elegance, TOP-Zustand: Benziner, 150 PS, EZ 1/21, TÜV/AU neu, 44 Tkm. Ergo-Activ-Sitze, Sitzhg., 8-fach bereift (Sommer Alu), Top Ausstattung, viele Extras, letzter Service 2/25, Nightshade-Blau-Metallic. Ab sofort in KN abzugeben, VB 28.500.-, Tel. 0170-5777098

WOHNWAGEN/-MOBILE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

KFZ.-ZUBEHÖR

Auto-Anhänger



EZ: 9/89, L: 2,50 m, B: 1,50 m, Zuladung 650 Kg, Bereifung sehr gut, 350€ zu verk., Tel.: 0172/9648055

ZWEIRÄDER

Yamaha Xmax-125 ABS



14 PS, EZ 2013, 12 Tkm, Garagenfahrzeug, Top Zustand, VB 1.950.-, Tel. 0171-1859391

SONSTIGE MODELLE

Altautos werden kostenlos abgeholt.
Tel. 01 71/8 35 46 13

**WOCHENBLATT
WERBUNG
WIRKT!**

Ingenieure Dipl.-Ing. Bernd Mäder • Marktplatz 1 • 78234 Engen
Tel. 077 33/50 57 06-0 • Fax 50 57 06-66 • info@jbmaeder.de

Ärztetafel

Dr. med. Rainer Waldschütz
Facharzt für Allgemeinmedizin
Naturheilverfahren Sportmedizin
Hadwigstr. 24 Singen

Am 1. April beende ich meine vertragsärztliche Tätigkeit.
Nach über 29 Jahren danke ich den 19100 Patienten sowie den Mitarbeiterinnen.

Bleiben Sie gesund!

Auflösung des ASB-Ortsverbandes Konstanz/Singen
Die Mitgliederversammlung des Arbeiter-Samariter-Bund Kreisverband Konstanz/Singen hat in ihrer Sitzung am 25.10.2024 beschlossen, dass der Kreisverband zum 31.12.2024 aufgelöst wird.

Der bisher dem Arbeiter-Samariter-Bund Kreisverband Konstanz/Singen zugeordnete räumliche Bereich wird mit dem o. g. Stichtag dem Arbeiter-Samariter-Bund Kreisverband Tuttlingen zugeordnet. Gleichzeitig werden auch die Mitglieder des Arbeiter-Samariter-Bund Kreisverband Konstanz/Singen mit Stichtag 31.12.2024 dem Arbeiter-Samariter-Bund Kreisverband Tuttlingen zugeordnet.

Sollten Mitglieder mit dieser Zuordnung nicht einverstanden sein, können sie dagegen Widerspruch per E-Mail an mitgliederinfo@asb.de oder telefonisch unter 0221/47605-212 bzw. 0800/2722255 bis spätestens 30.04.2025 einlegen.

ASB Baden-Württemberg e. V., Bockelstraße 146, 70619 Stuttgart
Telefon: (0711) 44013-0 oder E-Mail: info@asb-bw.de


YAKUB
Umzüge & Transporte
Ihr Partner für stressfreie Transporte!
Haushaltsumzug - Transport
Verpackungsservice - Montage und Demontage
0172 756 3109 - info@yakubtransport.de - www.yakubtransport.de

Praxisauflösung
Dr. Waldschütz,
Hadwigstr. 24 Singen
Hochwertiges Mobiliar, Lampen,
Bilder, Drucker etc. günstig
abzugeben
Tel. 07731/876612 & 0171/6070397

Immer ein guter Werbepartner !

SINGER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36
E-Mail: verlag@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

DAS PLUS AN GESCHMACK

GRAPE FRUIT Mineralwasser PLUS Fruchtsaft
Ohne Zuckerzusatz



RANDEGGER.DE

SINGER GESCHENKSCHECK
SINGEN VORFREUDE



So schenkt man richtig!

Sie können den Singener Geschenkcheck erwerben bei:

DER SPORT MÜLLER
Sport Müller GmbH | 78224 Singen
Im Gambinus 2 (Kasse Scheffelstraße)
Mo – Fr 10 – 19 Uhr, Sa 10 – 18 Uhr

UND

SINGEN Tourist Information
Tourist-Information Singen | 78224 Singen
August-Ruf-Str. 13 (in der Marktpassage)
Mo – Fr 9 – 16 Uhr
oder Online:
wochenblatt.link/Geschenkscheck

KLEINE ANZEIGEN EINFACH AUFGEBEN:



Direkt zum Online-Formular für Ihre gewerbliche Anzeige

WOCHENBLATT

» BEILAGENHINWEIS «

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter: www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

GESAMTAUSGABEN:





(mit einigen Ausnahmen)



TEILAUSGABEN:

DECATHLON
Wohnland Hauber
denn's Biomarkt

Apotheke Dr. Braun
Aldi Singen
Amtsblatt Aach

SINGER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net

» WOCHENBLATT «

Ein sicherer Ort für Kinder Helfen Sie mit!

Bank für Sozialwirtschaft
DE09 3702 0500 0007 7330 04
BIC: BFSWDE33XXX



Pestalozzi Kinder- und Jugenddorf
78333 Stockach-Wahlwies
www.pestalozzi-kinderdorf.de



» NOTFALL-NUMMERN «

Polizei: 110 // Notruf und Feuerwehr: 112

- » Nummer gegen Kummer«
Hilfe für Kinder und Jugendliche:
116 111
- Hilfetelefon für sexuellen Missbrauch:
0800/22 55 530
- psychologische Beratungsstelle
Singen - 07531 / 800 3311
Radolfzell - 07531 / 800 3211
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst (wenn Haus- oder Facharztpraxis nicht erreichbar):
116 117
- Information zahnärztlicher Notfalldienst:
01803 / 222 555 25
- Tierrettung Südbaden e.V.:
0160 / 518 77 15
- Fachstelle Sucht:
Singen - 07731 / 912 400
- Hilfetelefon »Gewalt gegen Frauen«:
08000 / 116 016
- Frauenhaus:
Singen - 07731 / 312 44
Radolfzell - 07732 / 575 06
- Pflegetelefon, Schnelle Hilfe für Angehörige:
030 / 201 791 31
- Hilfe für mögliche Täter und zur Straftat neigende Personen:
0800 / 702 22 40
- Selbsthilfekontaktstelle KOMMIT:
07531 / 800 17 87
- Heimweg-Telefon (deutschlandweit)
030 120 741 82 (So - Do: 21:00 - 24:00 Uhr, Fr+Sa: 21:00 - 03:00 Uhr)

» WOCHENBLATT «

Zeit für frische Ideen und tolle Deals!



SOFORT VERFÜGBAR

ROLF BENZ

FRÜHLINGSBONUS
11% AUF ALLES*
Nur noch bis 29. März

Prospekt 
go.wohnparc.de/fra11-siwo-sto-r

WOHNPARC stumpf
D-78333 STOCKACH

ONLINESHOP 

3-Sitzer Rolf Benz 322
Bezug Echtleder schwarz, Füße aluminiumgestrahlt, B. ca. 210 cm

statt UVP 3145,-
2799,-
BESTPREIS

TEAM7 **leolux** **JORI** **freistil** **Stressless** **TEMPUR** **Kettner** **brühl** **himolla** **raumplus** **Musterring**

Wir haben für Sie geöffnet: MO - FR 9:30 - 18:30 Uhr und SA 9:00 - 18:00 Uhr | Einrichtungshaus Rudolf Stumpf GmbH | T. +49 77 71 80 09-0 | WOHNPARC-STUMPP.DE
*Gilt nur bei Neuaufträgen. Nicht gültig mit anderen Aktionen, Rabatten oder bereits reduzierter Ware und Boutique-Artikeln. Gültig bis zum 29.03.2025. Abholpreis in Euro. Irrtum vorbehalten.

Das WOCHENBLATT bereits zum Frühstück immer mittwochs ab 6 Uhr lesen!

So gehts! Mit unserem E-Paper!



Unsere Printausgabe des WOCHENBLATTS als E-Paper auf unserer Website überall digital lesen und wissen, was vor der Haustüre passiert. Über den QR-Code oder unter www.wochenblatt.net/s/epaper



Rielasingen-Worblingen

Der ganze Ort wird zum Ausstellungsraum

Ein ganzer Ort als Ausstellungsraum: Das erwartet Kunstfreunde bei der Nacht der Künstler und Kreativen, die am 24. Oktober in Rielasingen-Worblingen stattfinden wird.

von Tobias Lange

Und da eine Ausstellung auch Ausstellungsstücke braucht, sind Kunschtchaffende aus der Gemeinde und darüber hinaus aufgerufen, mit ihren Werken mitzumachen. Bis zum 25. Mai werden Anmeldungen angenommen.

Keine gewöhnliche Kunstaussstellung

Zum ersten Mal stattgefunden hat die Künstlernacht im Jahr 2022. Damals wurde erkannt, dass es mit einer klassischen Kunstaussstellung nicht mehr getan ist, das Konzept nicht

mehr zeitgemäß ist, erklärt Kulturamtsleiterin Jessica Trombetta. „Es musste etwas Neues her.“ So entstand die Idee für eine Nacht mit Kunst von unterschiedlichen Künstlern an unterschiedlichen Standorten. Den Teilnehmern steht es dabei frei, was sie wie präsentieren. „Wir geben nichts vor“, sagt Jessica Trombetta. Willkommen ist „alles, was kreativ ist“ – seien es Bilder, Lichtinstallationen oder auch Musik. „Es geht um die Vielfaltigkeit.“ Auch beim Standort haben die Künstler Entscheidungsfreiheit: der eigene Garten, das Atelier oder doch einer der Standorte, die die Gemeinde zur Verfügung stellt? „Da kommen die extravagantesten Ideen“, verspricht die Kulturamtsleiterin.

Künstlerischer Spaziergang

Das Ziel dabei ist, den gesamten Ort miteinzubeziehen. „Man tingelt von einer Station



Kulturamtsleiterin Jessica Trombetta mit der Skulptur „Berührung“ der ortsansässigen Künstlerin Roberta Mincone, die auch bei der Nacht der Künstler mit am Start sein wird. swb-Bild: Sandra Bossenmaier

zur anderen“, sagt Pressereferentin Sandra Bossenmaier. Dadurch erhalten die Besucherinnen und Besucher einen

ganz anderen Einblick. „Es ist eine ganz andere Atmosphäre.“ Da die Wege zwischen den Stationen aber auch mal länger

sein können und nicht jeder ganz so gut zu Fuß ist, gibt es auch wieder einen Shuttlebus. Denn es gehe ausdrücklich

darum, ein niederschwelliges Angebot zu schaffen. „Wir machen die Kunst für alle zugänglich“, erklärt Jessica Trombetta. „Es unterscheidet sich von der klassischen Ausstellung.“ Die Besucher sollen mit den Künstlern vor Ort ins Gespräch kommen und Einblicke in die Arbeit bekommen. Die Künstler selbst sollen inspiert werden.

Künstlernacht im Zeichen des Jubiläums

Besonders ist die Nacht der Künstler in diesem Jahr, weil die Gemeinde auch ihr 50-jähriges Bestehen feiert. Der Wunsch der Organisatoren ist daher, dieses Jubiläum in die Darbietungen mit einzubeziehen. Um 23 Uhr gibt es dann auch eine große Abschlussshow, die laut Kulturamtsleiterin Trombetta etwas größer, „etwas extravaganter“ ausfallen wird. „Damit man merkt, dass sich dieses Jahr die Künstlernacht abhebt.“

Singen

Xianwei Zhu zeigt sein Schaffen

Ein besonderes Erlebnis gab es im Kunstmuseum Singen: Anlässlich der aktuellen Ausstellungen im Stadtgarten und der Galerie Vayhinger war dort der Künstler Xianwei Zhu zu Gast und demonstrierte den Gästen, wie seine Kunst entsteht. In rund 30 Minuten verwandelte der chinesische Maler eine leere Leinwand in ein Kunstwerk. Auf filigrane Pinselstriche wartete man als Zuschauer dabei vergeblich. Xianwei Zhu arbeitet primär mit Farbbrolle und Handfeger, schüttet Farbe großzügig auf die Leinwand, verteilt sie mit weiten Armbewegungen und geht dabei durchaus auch grob vor – passend zum Berg, dessen Abbild er auf das Pa-

pier zaubert. Immer wieder betrachtet Zhu das entstehende Bild. Er schreitet um die Leinwand herum, nickt zufrieden und greift zur nächsten Farbe. So entsteht Strich für Strich ein Gesamtbild, das den Künstler am Ende selbst überrascht. „Ich kenne das Bild vorher nicht“, sagt er. Es entsteht durch das gemeinsame Betrachten. Betrachtet werden konnten im Anschluss weitere Werke des Malers. Gemeinsam ging es vom Kunstmuseum durch den Stadtgarten, vorbei an den 25 Tafeln von Gemälden Zhus, in die Galerie Vayhinger, in der aktuelle Originalwerke des Künstlers ausgestellt sind.

Tobias Lange



Großes Interesse herrschte an der Live-Performance des Künstlers Xianwei Zhu im Kunstmuseum Singen, wo vor den Augen des Publikums ein Kunstwerk entstand. swb-Bild: Tobias Lange

Gaienhofen

Neue Ausstellung im Hesse Museum eröffnet

„Ich kannte ihn nicht“, gab Bürgermeister Jürgen Maas bei seiner Begrüßung zu der Eröffnung der neuen Ausstellung im Hesse Museum Gaienhofen zu. „Norbert Jacques – Mit Lust gelebt am Bodensee“ ist dort bis zum 15. Juni zu sehen.

Querschnitt durchs Leben

„Einen kleinen Überblick über die Ausstellung“ gab Kurator Hermann Gäje. Er berichtete vom ersten Raum, der zentrale Aspekte der Werke des Autors abdeckt

- darunter sein „ambivalentes“ Verhalten während der NS-Zeit - einerseits beteiligte er sich an der „Kulturpolitik“ Nazi-Deutschlands, andererseits sprach er von „dunklen Mächten“, war mit einer Jüdin verheiratet und galt bei den Machthabern als „unzuverlässig“. Der zweite Raum, der „Bodenseeraum“, ist dem „Bodenseebuch“ und damit der Region und Landschaft des Bodensees gewidmet. Im dritten und finalen Raum geht es schließlich um die berühmte Figur Dr. Mabuse, die - was die Bekanntheit angeht - ihren Schöpfer übertrifft hat. Tobias Lange



Bürgermeister Jürgen Maas begrüßte die Gäste der Vernissage im Hesse Museum Gaienhofen. swb-Bild: Tobias Lange

WOCHENBLATT WERBEWIRKUNG

- Anzeige -

STB Spezial-Transformatoren-Stockach GmbH & Co. KG

EINFACH MACHEN! GENAU DEIN DING?

LEISTUNG NEU ERFINDEN - DEN BERUFLICHEN AUSSTIEG BEI STB

Zum weiteren Ausbau unseres Teams suchen wir:

- Mitarbeiter in der Montage (m/w/d)
- Facharbeiter KVP / Mechanik (m/w/d)
- Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)
- Mechatroniker / Elektroniker (m/w/d)
- Leitung, stv. Leitung und Mitarbeiter Qualitätsprüfung (m/w/d)
- Facharbeiter Prototypen/ Musterbau (m/w/d)

Mehr info:

erscheinen am 12. März 2025

„Unsere Stellenausschreibung im Singener WOCHENBLATT, die im dreiwöchigen Rhythmus erscheint, war ein voller Erfolg. Dank ihr konnten wir alle offenen Stellen besetzen und unser Team erweitern. Besonders erfreulich war, dass bereits kurz nach der Veröffentlichung am Mittwoch die ersten Bewerbungen eingingen.“

Laura Rajkovic, Personalwesen
STB Spezial-Transformatoren-Stockach GmbH & Co. KG

Die Nummer für Ihren Erfolg:
für Stellenmarkt
oder per E-Mail an:

077 31 - 88 00 28 (Frau Celano)
077 31 - 88 00 33 (Frau Muriset)
bewerbung@wochenblatt.net

SINGEN macht's:

- was geleistet wird
- was nützlich ist
- was gebraucht wird
- wer für Sie da ist

Mi., 26. März 2025 Seite 14 www.wochenblatt.net

ADAC FAHR SICHERHEIT ZENTRUM STEISSLINGEN

Fit für den Start in die Motorradsaison



Bild©: ADAC e.V.

Der Frühling ist da und mit den ersten Sonnenstrahlen sind auch die Motorradfahrerinnen und -fahrer wieder unterwegs. Vor der ersten längeren Fahrt rät der ADAC, den Umgang mit der Maschine in einem Training aufzufrischen. Das ADAC Fahrsicherheitszentrum in Steißlingen bietet mehrere Kurse unter professioneller Anleitung für Einsteiger, routinierte Biker und künftige Kur-

venspezialisten an: **Basis-Training** (16. April und 30. Mai 2025), **Intensiv-Training** (23. April und 30. April 2025) sowie **Kurven-Training** (28. April 2025).

Weitere Termine und Anmeldung unter
www.adac-sicherheitstraining-suedbaden.de oder
Telefon 07738/93730

HEPP

Hör mal



Bild©: Fa. Hepp

Hast Du in letzter Zeit öfter „Wie bitte?“ gesagt? Dann wird's höchste Zeit für einen Hörtest! Das Beste daran? Es ist weder peinlich noch kompliziert – und es könnte Dein Leben von Grund auf verändern. Ein Hörtest ist der erste Schritt zu mehr Lebensfreude, weniger Missverständnissen und einem „Ich höre, also bin ich“-Lebensgefühl.

HEPP
Hadwigstr. 1, Singen,
Tel.: 07731/87150, www.hepp-sehen-hoeren.de



THÜGA ENERGIE

Jetzt Solarstrom sichern: PV – Anlage ab 9.999€

Steigende Energiekosten und der Wunsch nach Nachhaltigkeit machen Photovoltaikanlagen attraktiver denn je. Seit 2023 entfällt die Umsatzsteuer auf Photovoltaikanlagen und Speicher – der perfekte Zeitpunkt für den Umstieg! Mit der Thüga Energie erhalten Sie eine 5 kWp-Photovoltaikanlage ab 9.999 €, die den Strombedarf eines 4-Personen-Haushalts oder Einfamilienhauses deckt. Die Anzahl der Photovoltaik-Module mit modernster Glas-Glas-Technologie hängt von deren Leistung und Ihrer Dachfläche ab. Hochwertige Wechselrichter von Marktführern wie Sungrow oder RCT sorgen für Langlebigkeit und Sicherheit.

Mehr Unabhängigkeit: Produzieren Sie eigenen Strom und senken Sie langfristig Ihre Energiekosten. Ein 5 kWh-Speicher ab 2.999 € ermöglicht es, den Solarstrom auch abends oder bei bewölktem Wetter zu nutzen.

Transparente Preisbindung: Unsere



Bild©: Thüga Energie

Preise gelten für Standarddächer mit Süd- oder Ost-West-Ausrichtung. Für andere Dachtypen prüfen wir individuell.

Unser Service:

- ✓ Persönliche Beratung & Planung
- ✓ Fachgerechte Montage durch eigene Monteure & regionale Handwerker
- ✓ Flexible Erweiterung ab 750 € pro kWp

Berechnen Sie jetzt Ihren Preis unter www.thuega-solar.de oder kontaktieren Sie uns unter **07731 5900-1600**. Werden Sie unabhängiger – mit Thüga Energie!

THÜGA

„Gesund schmeckt's besser“



Bild©: Frank Müller

Unter dem Motto „Gesund schmeckt's besser“ hat der Verein Kinderchancen Singen e.V. im letzten Jahr ein Projekt gestartet, das Familien mit begrenztem Budget den Zugang zu gesunder und ausgewogener Ernährung erleichtert. Dieses Projekt wird vom Sozialministerium gefördert. Als langjähriger Partner des Vereins unterstützt auch der regionale Energieversorger Thüga Energie das Vorhaben finanziell und verstärkt damit sein Engagement für Kinder und Familien in der Region.

KÜCHENHAUS SCHWARZ

Musterküchenabkauf



Bild©: Juleda Kadrija, WOCHENBLATT

„Ich bin eine Musterküche von Rothpunkt Küchen. In meiner Zeit hier wurde ich von vielen Menschen berührt und bewundert. Jetzt bin ich bereit, ein neues Zuhause zu finden. Ich wurde nachhaltig produziert und bin hochwertig ausgestattet. Bist du neugierig geworden? Dann besuche das Küchenhaus Schwarz in Singen, betrachte mich aus nächster Nähe und überzeug

dich selbst von meiner Qualität und meinem Design.“

Küchenhaus Schwarz
Grubwaldstraße 15
www.kuechenhaus-schwarz.de
Tel.: 07731/ 907001-0

QR – Code scannen und schon im Voraus das Küchenhaus Schwarz sehen:



SINGENER HANDWERKERRUNDE

DEKRA: Plattfuß für 2-Räder

Die Temperaturen steigen, die Sonne lässt sich öfter blicken, und die Menschen zieht es wieder nach draußen. Ob für einen gemütlichen Ausflug oder den täglichen Weg zur Arbeit – viele steigen jetzt verstärkt auf das Fahrrad. Besonders E-Bikes sind beliebte Begleiter, doch gerade bei häufiger Nutzung steigt auch das Risiko für Schäden. Im Straßenverkehr sind nicht nur PKW und LKW unterwegs, sondern auch Fahrräder. Und es kann ebenfalls ganz schnell gehen: Ein Unfall und das Bike ist beschädigt. Gerade bei E-Bikes, wemöglich über einen Leasingvertrag laufend, kann das teuer werden. Hier hilft die DEKRA mit dem Fahrrad-Schadengutachten. Einfach, schnell und kompetent.

DEKRA Automobil GmbH
Niederlassung Singen
Josef-Schüttler-Straße 1
www.dekra.de



Bild©: Dekra

Telefon:
07731/8304-0,
E-Mail: singen.automobil@dekra.com



WERDEN SIE EIN TEIL DAVON!

Lokale Vielfalt erleben

SINGEN macht's:

- was geleistet wird • was nützlich ist • was gebraucht wird • wer für Sie da ist

Bild©: Wochenblatt

Die lokalen Händler und Dienstleister in Singen sind für Sie da und bieten Ihnen mit „Singen macht's“ einen spannenden Einblick in ihr vielfältiges Angebot.

Ob es um neue, individuell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmte Versicherungsangebote geht, Sie auf der Suche nach einem Optiker oder Hörakustiker sind oder

eine neue Küche benötigen – all das und vieles mehr finden Sie bei „Singen macht's“, die mit Ihren Leistungen und Tipps für Sie da sind.

Sie möchten ein Teil von „Singen macht's“ werden?
Dann melden Sie sich bei:

Rossella Celano, Tel. 07731/880028
r.celano@wochenblatt.net

LBS SINGEN

Ihr Immobilienverkauf in den besten Händen!



Bild©: LBS Singen

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Mit Fachwissen, Engagement und einem starken Netzwerk begleite ich Sie von der ersten Beratung bis zum erfolgreichen Abschluss.

Kontaktieren Sie
Hannah Lederer,
Büro Singen,
Hadwigstraße 7,
Tel.: +49 7731/9095-25
E-Mail: hannah.lederer@lbs-sw.de



INDIVIDUELL OPTIC GMBH

NEU und UNZERBRECHLICH!

Entdecke jetzt unseren Neuzugang - GLORYFY Brillenfassungen aus Österreich. Patentiertes unzerbrechliches Material. Die Brille kann in alle erdenklichen Himmelsrichtungen gebogen werden und findet immer wieder in ihre Ursprungsform zurück! Glaubst du nicht? Überzeuge dich selbst bei uns im Ladengeschäft in Singen. Oder schau nur mal in eines unserer Schaufenster um einen Eindruck zu gewinnen. Trotz der unglaublichen Flexibilität kann der Sitz der Fassung präzise und nachhaltig, individuell eingestellt werden. Eignet sich besonders gut als robuste Brille oder Sonnenbrille für aktive Action mit Stil.

Individuell OPTIC GmbH,
Termine unter
07731/67572 Singen
07531/919656
Konstanz oder online via
www.individuelloptic.de



Bild©: Günther Egger



N U S S B A U M We Can

Die Nussbaum Gruppe ist eine international führende, in der Herstellung und Vermarktung von hochwertigen Aluminiumverpackungen tätige Unternehmensgruppe. Hohes Qualitätsbewusstsein, gesamtheitliche Verpackungslösungen gehören zu den Erfolgsfaktoren unseres Unternehmens.

Mechatroniker (m/w/d) Schichtbetrieb und Jungmeister Elektrotechnik (m/w/d)

Ihr Aufgabenbereich umfasst: Durchführung von Reparatur- und Wartungsarbeiten, sowie eigenständige Beseitigung von elektrischen Anlagenstörungen

Pflege und Aktualisierung der entsprechenden Prüfbücher. Einleiten notwendiger Umbauten, um den aktuellen Stand der Technik zu sichern.

Kontrolle des technischen Zustandes der elektrischen Anlagen sowie Erstellung entsprechender Dokumentation

Sie bringen mit: Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung zum Mechatroniker oder einen Meister für Elektrotechnik (m/w/d)

Lagerist (m/w/d) Ihr Aufgabenbereich umfasst: Wareneingang inklusive Lagereingangsbuchungen in SAP sowie Werkslogistik von Rohstoffen.

Unterstützung bei den monatlichen Inventuren und bei der Jahresinventur.

Sie bringen mit: Abgeschlossene Ausbildung als Fachkraft für Lagerlogistik oder vergleichbare Ausbildung

Ihre Bewerbung: Wir freuen uns über Ihre Bewerbungsunterlagen.

Neugierig? Ihr Platz in unserem Team ist noch frei - Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Nussbaum Rielasingen GmbH, Frau Nadja Lang, Max-Eyth-Str. 8-10, 78239 Rielasingen-Worblingen, E-Mail: personal.rielasingen@nucan.com

Traditionsreicher Metallverarbeiter in Gottmadingen sucht Sprachlehrerin für vier rumänische Mitarbeiter. Bewerbungen bitte per E-Mail: braun@fago-technik.de

Hotel Restaurant Hohentwiel sucht zur Aushilfe/Teilzeit freundliche Servicekraft (m/w/d) Tage und Arbeitszeiten sind flexibel, übertarifliche Bezahlung, nettes Team. Herr Schröder Tel. 0173-3948795

WIR SUCHEN ... ZEITUNGSAUSTRÄGER/IN (m/w/d) zur Unterstützung unseres Teams auf Minijob-Basis

Jeder Schritt hält fit und füllt nebenbei noch etwas Ihren Geldbeutel. Sie sind 15 Jahre und älter und haben mittwochs Zeit?

Wir suchen Zusteller für folgende Orte: Steisslingen, Mühlhausen, Gottmadingen, Engen, Radolfzell, Markelfingen, Nenzingen, Gailingen, Öhningen, Welschingen, Gaienhofen-Horn, Riedheim und Tengen.

Wenn Sie Interesse haben, dann senden Sie uns Ihre Kurzbewerbung an: zustellservice@wochenblatt.net WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Erfahren Sie mehr zur Stellenausschreibung unter: www.meinjobimwb.de oder einfach QR-Code einscannen.

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG Hadwigstraße 2A | 78224 Singen | Tel: 07731 / 8800-0

STELLENMARKT

» RESONANZGESETZ: Mit einer besonderen Stellenanzeige sprechen Sie besondere Mitarbeiter an! «

... Ihre Anzeigenberaterin für den Stellenmarkt.



» ICH BIN FÜR SIE DA! « SONJA MURISSET Tel: 07731 / 8800-33 s.muriset@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

SINGEN

Die Stadt Singen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Teilzeit (Minijob) eine

- Pädagogische Fachkraft (m/w/d) für den Kinder- und Jugendtreff Beuren

und zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit- oder Teilzeit einen

- Sachbearbeiter (m/w/d) für die Geschäftsstelle Gutachterausschuss

Die ausführlichen Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Homepage.

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de.

Gute Mitarbeiter findet man mit dem ...



WOCHENBLATT

Leben ist Wohnen bei der BGO



Die Geschichte der Baugenossenschaft Oberzellerhau eG geht bis in das Jahr 1910 zurück. Heute bewirtschaftet die Genossenschaft rund 1600 Wohnungen und betreut über 2500 Mitglieder. Das genossenschaftliche Solidarprinzip vereint mit wirtschaftlichem Handeln und einer hohen Dienstleistungsorientierung sichert unseren vielen zufriedenen Mietern ein gutes, sicheres und bezahlbares Zuhause. Besuchen Sie uns: www.bgo-singen.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n engagierte/n

Anlagenmechaniker SHK (m/w/d) im Bereich Sanitär und Heizung

- Unser Angebot
- Ein sicherer Arbeitsplatz in einer wirtschaftlich erfolgreichen Wohnungsbaugenossenschaft
 - Ein wertschätzendes Unternehmensklima und Mitarbeit in einem engagierten, kollegialen Team
 - Ein attraktives Vergütungspaket mit 14 Monatsgehältern
 - Eine 37-Stunden-Woche mit angenehmen Arbeitszeiten
 - Betriebliche Altersvorsorge und betriebliche Krankenzusatzversicherung
 - Weiterbildungen und spannende Teamevents
 - Die Möglichkeit, eine unserer attraktiven Bestandswohnungen anzumieten

- Ihr Aufgabenbereich
- Instandhaltung von Heizungs- und Sanitäranlagen in unseren Bestandsgebäuden
 - Beauftragung und Zusammenarbeit mit externen Handwerkern
 - Sicherstellung des reibungslosen Ablaufs bei Sanitär- und Heizungssanierungen
 - Selbstständige Organisation der notwendigen Materialdisposition bei unseren Vertragspartnern
 - Sicherstellung der Einhaltung von Sicherheitsvorschriften und Qualitätsstandards bei der Installation und Wartung von Anlagen

- Das bringen Sie mit
- Ausbildung als Heizungs-, Gas- und Wasserinstallateur / Anlagemechaniker SHK
 - Idealerweise Berufserfahrung im Bereich Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärtechnik in der Gebäudeinstandhaltung
 - Grundkenntnisse der gesetzlichen Vorgaben sind wünschenswert
 - Ein ausgeprägtes technisches Verständnis und schnelle Problemerkennung
 - Gute Deutschkenntnisse und Führerschein Klasse B
 - Teamfähigkeit, selbstständige und dienstleistungsorientierte Arbeitsweise

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per Mail an unseren Vorstand Herr Thomas Feneberg, Baugenossenschaft Oberzellerhau eG, Oberzellerhau 1, 78224 Singen, bewerbung@bgo-singen.de, Tel. 07731/8774-21 Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter: <https://www.bgo-singen.de/datenschutz>

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n engagierte/n

Metallbauer / Schlosser (m/w/d)

- Unser Angebot
- Ein sicherer Arbeitsplatz in einer wirtschaftlich erfolgreichen Wohnungsbaugenossenschaft
 - Ein wertschätzendes Unternehmensklima und Mitarbeit in einem engagierten, kollegialen Team
 - Ein attraktives Vergütungspaket mit 14 Monatsgehältern
 - Eine 37-Stunden-Woche mit angenehmen Arbeitszeiten
 - Betriebliche Altersvorsorge und betriebliche Krankenzusatzversicherung
 - Weiterbildungen und spannende Teamevents
 - Die Möglichkeit, eine unserer attraktiven Bestandswohnungen anzumieten

- Ihr Aufgabenbereich
- Durchführung von Einzelreparaturen und Modernisierungen in Wohnungen im bewohnten und unbewohnten Zustand
 - Instandsetzungen von Fenstern, Rollläden, Glasfassaden, Haus- und Wohnungstüren
 - Herstellung und Montage von Metallbauteilen & Konstruktionen
 - Technische Qualitäts- und Sichtkontrollen
 - Wartung, Reparatur und Instandhaltung von technischen Systemen, Konstruktionen und Bauteilen
 - Einhaltung von entsprechenden Vorschriften und Qualitätsstandards

- Das bringen Sie mit
- Ausbildung als Metallbauer, Schlosser, Tischler oder Glaser
 - Gute Kenntnisse im gesamten Bereich des Metallbaus, inkl. Schweißarbeiten
 - Ein ausgeprägtes technisches Verständnis mit schneller Problemerkennung
 - Erfahrung in der Bestandspflege von Wohnimmobilien wünschenswert
 - Gute Deutschkenntnisse und Führerschein Klasse B
 - Teamfähigkeit sowie selbstständige und dienstleistungsorientierte Arbeitsweise

STELLENMARKT

Mi., 26. März 2025 Seite 16 jobs.wochenblatt.net



Bei der Gemeinde Rielasingen-Worblingen (Landkreis Konstanz, Region Bodensee, mit ca. 12.700 Einwohnern) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines/r

Bauhofmitarbeiters/in (m/w/d)

in Vollzeit in unserem Baubetriebshof zu besetzen.

Hier gelangen Sie direkt zu unserer Homepage, auf der Sie die ausführlichen Stellenausschreibungen finden können:



www.rielasingen-worblingen.de/de/Rathaus/Stellenangebote

Gute Mitarbeiter
findet man
mit dem ...



WOCHENBLATT

Sekretärin mit Büroerfahrung

für Baugewerbe in Vollzeit
ab sofort in Singen gesucht.
PC-Kenntnisse, Outlook,
MS-Programme sind von Vorteil.
Kein Lohnbüro und keine
Buchhaltung (Vorbereitung für
Buchhaltung). Flexible Arbeitszeiten
und faire Leistungsvergütung.

Bewerbung unter:
info@armierungsbau.de

Armierungsbau A&G
Deutschland GmbH Singen

KLEINE ANZEIGEN EINFACH AUFGEBEN:



Direkt zum Online-Formular
für Ihre Stellenanzeige

WOCHENBLATT

SCHON GEWUSST?

Eine Stellenanzeige im
WOCHENBLATT bekommen
Sie schon ab 71,20€ zzgl.
MwSt.

Erscheint in über 85.000
Haushalten, jeden Mittwoch
möglich

Kontaktieren Sie mich gerne
Frau Sonja Muriset
Tel.: 07731 / 88 00 33
s.muriset@wochenblatt.net

Wir suchen
Glasreiniger (m/w/d)
für Objekte in Konstanz

Erforderlich ist...

- eine gültige Fahrerlaubnis
 - Deutsch in Wort und Schrift.
- Wir bieten übertarifliche
Bezahlung.

Bewerbung bitte unter
info@karrermachtsauber.de
07533-9402283
Reinigungsservice Karrer OHG
Prof.-Maier-Leibnitz-Str. 10,
78476 Allensbach



Die Stadt Singen - **Eigenbetrieb Stadtwerke** - sucht
zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Sachbearbeiter (m/w/d) Parkhäuser / Tiefgaragen und Zentrale Dienste

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer
Homepage.

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter
www.singen.de

Freundl. Fahrer (w/m/d) als 556.-€-Job in 78333 Stockach-Zizenhausen für den Malteser-Menüservice gesucht.

Malteser Hilfsdienst gGmbH - Menüservice Bodensee
Tel. (07531) 8104-12
Frau Gellert
www.malteser-bodensee.de
jobs.malteser.de



Malteser
...weil Nähe zählt.



KINDER SIND

UNSERE

Zukunft

- Anzeigen -



Gerade pädagogische Fachkräfte (ErzieherIn) sorgen dafür, dass die Kinder sich gut entwickeln und einen wichtigen Teil ihrer Bildung erhalten.

swb-Bild: LIGHTFIELD STUDIOS - stock.adobe.com

Warum die Arbeit mit Kindern so wertvoll ist

Kinder bringen uns zum Lächeln. Sie schenken uns von klein auf bedingungslose Liebe, zeigen Zuneigung und Wärme, ohne es zu hinterfragen. Mit ihren kleinen, oft unscheinbaren Gesten erhellen sie unseren Tag. Für viele Eltern ist es daher besonders wichtig, dass ihre Kinder sicher und behütet aufwachsen, in schwierigen Momenten Unterstützung erfahren und von Anfang an wertvolle Lebenswerte vermittelt bekommen.

Früher war es selbstverständlich,

dass zumindest ein Elternteil - meist die Mutter - zu Hause blieb, um sich liebevoll um den Nachwuchs zu kümmern. Heute sieht die Realität anders aus: Der Alltag fordert uns und oft ist es notwendig, dass beide Elternteile berufstätig sind. Umso bedeutender ist es, eine gute Balance zwischen Beruf und Familie zu finden - auch wenn man am liebsten jede freie Minute mit seinem Kind verbringen und ihm die Welt zeigen möchte.

Hier kommen soziale Berufe ins Spiel, die Familien unterstützen: Erzieherinnen und Erzieher, Tagesmütter und Tagesväter in der

Kindertagespflege oder generell pädagogische Fachkräfte. Sie alle haben ein gemeinsames Ziel: Kinder - unsere Zukunft - auf ihrem Weg zu begleiten, ihnen spielerisch die Welt

zu zeigen und ihnen eine hochwertige Betreuung und Förderung zu ermöglichen. Hier kommen soziale Berufe ins Spiel, die Familien unterstützen: Erzieherinnen und Erzieher,

KINDERTAGESPFLEGE - EINE ECHTE ALTERNATIVE !

Suchen Sie einen Betreuungsplatz für ihr Kind?
Dann ist die Tagesmutter/der Tagesvater genau das Richtige!

- ✓ familiär betreut
- ✓ feste Bezugsperson
- ✓ Betreuung von 0-14 Jahre
- ✓ individuelle Förderung
- ✓ kompetent und qualifiziert
- ✓ kostenlose Vermittlung

freie Plätze erfahren Sie unter:
www.kindertagespflege-landkreis-kn.de

Tagesmütter und Tagesväter in der Kindertagespflege oder generell pädagogische Fachkräfte.

Sie alle haben ein gemeinsames Ziel: Kinder - unsere Zukunft - auf ihrem Weg zu begleiten, ihnen spielerisch die Welt zu zeigen und ihnen eine hochwertige Betreuung und Förderung zu ermöglichen. Dabei sind sie

nicht nur Bezugspersonen, sondern auch Vertrauenspersonen, die Kindern Geborgenheit schenken und sie in ihrer Entwicklung stärken.

Ihr Engagement sorgt dafür, dass jedes Kind die Chance erhält, in einer liebevollen und fördernden Umgebung aufzuwachsen.

Juleda Kadrija



ERZIEHER/ERZIEHERIN WERDEN AM MARIANUM

Bachelor Professional in Sozialwesen

Praxisorientiert, zukunftsweisend, sinnstiftend,
abwechslungsreich - und von Anfang an gut bezahlt!

Infoabende: 26. März & 25. November 2025 ab 18 Uhr
Individuelle Beratung: 06. Mai 2025 ab 17 Uhr

marianum-hegne.de [marianumhegne](https://www.facebook.com/marianumhegne) [marianum_hegne](https://www.instagram.com/marianum_hegne) [@marianum_hegne](https://twitter.com/marianum_hegne)



Die **Gemeinde Moos** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- **Anerkennungspraktikant/in** (m/w/d)
für angehende Erzieher/innen für das Kindergartenjahr
2025/2026 im Kindergarten Villa Pfiffikus

- **Freiwilliges soziales Jahr** (m/w/d)
in der Grundschule und / oder im Kindergarten

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte den ausführlichen
Stellenangeboten auf unserer Webseite.

Diese finden Sie unter:
moos.de/rathaus-service/stellenangebote
oder durch Scannen des QR-Codes:



KINDER SIND UNSERE Zukunft



Gemeinsame Erfolge stärken gerade die Bindung zwischen den pädagogischen Fachkräften und den Kindern.
swb-Bild: Lumos sp - stock.adobe.com



Spielerisch die Natur entdecken - ein wichtiger Aspekt, der die Entwicklung der Kinder fördert.
swb-Bild: Rawpixel.com - stock.adobe.com

ErzieherInnen: Mehr als nur Betreuungspersonen

Für Eltern sind sie von unschätzbarem Wert - und für die Kinder Wegbegleiter durch die ersten prägenden Lebensjahre: Erzieherinnen und Erzieher. Sie gestalten den Alltag der Kleinsten, übernehmen eine zentrale Rolle in ihrer Bildung und Entwicklung und helfen Eltern, Familie und Beruf zu vereinen. Doch ihre Aufgabe geht weit darüber hinaus: Sie fördern soziale Kompetenzen, wecken Kreativität und begleiten die Kinder auf dem Weg zur Selbstständigkeit. Ihre Arbeit hinterlässt Spuren - nicht nur für den Tag, sondern für das ganze Leben. Sie legen den Grundstein für schulisches Lernen, vermitteln Werte wie Respekt und Zusammenhalt und helfen den Kindern, ihre Talente zu entdecken.

Gerade die ersten Lebensjahre sind entscheidend für die Zukunft eines Kindes. Was es in dieser Zeit lernt, prägt es nachhaltig.

Individuelle Betreuung durch Kindertagespflege

Eine Alternative zur klassischen Kita-Betreuung ist die Kindertagespflege. Hier werden Kinder im Alter von 0 bis 14 Jahren individuell betreut - meist im Haushalt der Tagesmutter oder des Tagesvaters. Besonders für Säuglinge und Kleinkinder ist diese Betreuungsform ideal, da sie ihnen ein familiäres Umfeld bie-

tet und feste Bezugspersonen ermöglicht.

Anders als in Kindertagesstätten können die Betreuungszeiten flexibel und individuell an die Bedürfnisse von Eltern und Kindern angepasst werden. Diese persönliche und häusliche Betreuung vermittelt den Kleinen Geborgenheit und ein Gefühl von Zuhause. Tagesmütter und Tagesväter übernehmen dabei nicht nur eine Aufsichtsfunktion, sondern begleiten die Kinder auch in ihrer Entwicklung, fördern soziale Fähigkeiten und schaffen eine vertrauensvolle Atmosphäre.

Mehr Frucht erleben
Mit 55% Apfelsaft

RANDEGGER
Apfel
seit 1892
Optimal-Quell

RANDEGGER.DE

Für diese verantwortungsvolle Aufgabe sind Eigenschaften wie Einfühlungsvermögen, Belastbarkeit, Zuverlässigkeit und Freude am Umgang mit Kindern essenziell - denn nur wenn sich die Kinder wohlfühlen, können sie sich entfalten.

Darüber hinaus erfordert die Tätigkeit in der Kindertagespflege auch eine gute Organisation und eine enge Zusammenarbeit mit den Eltern, um eine bestmögliche Betreuung zu gewährleisten. Wer sich für diesen Beruf entscheidet, trägt maßgeblich dazu bei, dass Kinder in einer liebevollen Umgebung aufwach-

sen und optimal auf ihren weiteren Lebensweg vorbereitet werden.

Dennoch wird die Bedeutung sozialer Berufe oft unterschätzt. Fachkräfte in der Kinderbetreuung leisten einen unverzichtbaren Beitrag für unsere Gesellschaft - sie begleiten Kinder nicht nur durch den Alltag, sondern prägen deren Zukunft. Umso wichtiger ist es, diesen Berufen mehr Anerkennung und Wertschätzung entgegenzubringen und Menschen zu ermutigen, sich für diesen verantwortungsvollen, aber erfüllenden Weg zu entscheiden.

Juleda Kadrija

Wir bauen aufeinander!

PÄDAGOGISCHE FACHKRAFT

MIT DER GEMEINDE RIELASINGEN- WORBINGEN ALS ARBEITGEBER BAUEN WIR NICHT NUR DIE ZUKUNFT VON KINDERN, SONDERN WIR BAUEN AUCH AUF UNSERE TEAMKOLLEGEN. ERLEBE EINE OFFENE, KONSTRUKTIVE UND WERTSCHÄTZENDE TEAMKULTUR BEI UNS.

BEWERBE DICH JETZT UNTER: KITA@RIELASINGEN-WORBINGEN.DE

Gemeinde Allensbach

ALLENSBACH
am Bodensee

Die Gemeinde Allensbach sucht für das Kinderhaus Am Walzenberg zum nächstmöglichen Zeitpunkt

staatlich anerkannte Erzieher (m/w/d)

Wir bieten:

- unbefristete Voll- oder Teilzeitstelle im öffentlichen Dienst
- engagiertes, familiäres Team in einem aufgeschlossenen Kinderhaus
- Raum für kreative Gestaltung und persönliche Weiterentwicklung
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Arbeitsvertrag und Eingruppierung nach EG S8a TVöD-SuE
- zusätzliche Benefits: Zusatzkrankenversicherung, betriebliche Altersversorgung, Gesundheitsangebote (Hansefit, JobRad), Erste-Hilfe-Kurse, u.v.m.

Wir erwarten:

- abgeschlossene Ausbildung als staatl. anerkannter Erzieher:in oder vergleichbare Qualifikation § 7 KiTaG
- wertschätzendes Bild vom Kind
- offene, empathische Haltung gegenüber Kindern und Kollegen
- hohes Maß an Teamfähigkeit
- Flexibilität und Einsatzbereitschaft
- konstruktive Zusammenarbeit mit Eltern

Weitere Infos finden Sie unter:
www.gemeinde-allensbach.de/stellenangebote

oder QR-Code scannen:

Bei Interesse **Hospitationstermin** vereinbaren unter Tel. 07533/801-25, cordula.spieser@allensbach.de (Frau Spieser)
Bewerbung per E-Mail an bewerbung@allensbach.de (PDF bis 10 MB)
oder Gemeinde Allensbach, Rathausplatz 1, 78476 Allensbach



Zwergenglück Hohenfels

Hauptstraße 51
78355 Hohenfels
07557/920640
kindergarten@hohenfels.de

www.hohenfels.de

Die kleinen Zwerge suchen dich!

Du bist Pädagogische Fachkraft, dann bewirb dich noch heute telefonisch, per Mail oder persönlich bei uns.

Wir freuen uns auf dich!
Zwergenglück Hohenfels

HEY,
Alltagsheld:in



Unsere vielfältigen Wohngruppen und Konzepte bieten Dir die Möglichkeit, die passende Stelle für Dich zu finden.

Gestalte den Alltag mit unseren Kindern & Jugendlichen – mit **Herz, Mut & Engagement!**

Pestalozzi Kinder- und Jugenddorf Wahlwies e.V.
Pestalozzi-Kinderdorf 1 • 78333 Stockach-Wahlwies
info@pestalozzi-kinderdorf.de • www.pestalozzi-kinderdorf.de



Du suchst eine erfüllende Aufgabe?

Werde **pädagogische Fachkraft** im Pestalozzi Kinder- und Jugenddorf!



Kath. Kitas im Hegau

Wir suchen Dich!

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)

Viel mehr als nur ein Job!

Wir bringen Fachkräfte und Kindergärten zusammen. Informiere dich über unsere offenen Stellen!

www.kath-kitas-hegau.de

Ein Waldorfkindergarten unterscheidet sich in seiner pädagogischen Ausrichtung deutlich von klassischen Kitas. Basierend auf der Waldorfpädagogik nach Rudolf Steiner stehen hier Kreativität, Naturverbundenheit und rhythmische Tagesabläufe im Mittelpunkt.

Statt starrer Lehrpläne lernen Kinder durch freies Spiel, künstlerische Aktivitäten wie Malen, Musizieren oder Handwerken und den bewussten Umgang mit der Natur. Elektronische Medien werden vermieden, stattdessen wird großer Wert auf natürliche Materialien und gemeinschaftliches Erleben gelegt. Ziel ist es, die individuelle Entwicklung jedes Kindes zu fördern und es behutsam in seiner Entfaltung zu begleiten.

In katholischen Kindertagesstätten stehen neben der pädagogischen Arbeit auch religiöse Werte im Fokus. Nächstenliebe, Solidarität, Respekt und Gemeinschaft werden spielerisch und kindgerecht vermittelt. Auch religiöse Feste haben hier einen festen Platz im Jahreskreis.

Ein besonderes Merkmal katholischer Kitas ist die enge Zusammenarbeit zwischen Eltern, Team und Träger. Eine gute Vertrauensbasis bildet die Grundlage dafür, den Kindern wertvolle Lernerfahrungen zu ermöglichen, sie in ihren Fähigkeiten zu stärken und ihre Interessen gezielt zu fördern.

Doch es sind oft die kleinen Momente, die diesen Beruf so erfüllend machen: ein strahlendes Lächeln, ein mit Stolz gemaltes Bild oder die Begeisterung über eine neu erlernte Fähigkeit. Solche Augenblicke zeigen, wie wertvoll diese Arbeit ist.

Ob Erzieherinnen und Erzieher, So-

A young boy and girl are crouching in a sun-dappled forest, intently examining a small plant on the ground with magnifying glasses. The boy, on the left, wears a blue t-shirt and camouflage pants. The girl, on the right, wears a pink long-sleeved shirt and pink pants. The background is a soft-focus forest scene with sunlight filtering through the trees.

Gerade in den Waldorfkindergärten lernen die Kinder den bewussten Umgang mit der Natur.

swb-Bild: kieferpix - stock.adobe.com



swb-Bild: lithiumphoto - stock.adobe.com

zialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, Tagesmütter oder pädagogische Fachkräfte - ohne diese Berufe würde unsere Gesellschaft nicht so funktionieren, wie wir sie heute kennen.

Die Arbeit mit Kindern bedeutet

nicht nur Verantwortung, sondern auch, einen Teil zur Zukunft beizutragen. Wer diesen Beruf wählt, schenkt Kindern Geborgenheit, Orientierung und wertvolle Erfahrungen - und bekommt unendlich viel

zurück. In unserer Region gibt es zahlreiche Möglichkeiten, in diesem wertvollen Berufsfeld tätig zu sein und die Zukunft unserer Kinder aktiv mitzugestalten. Juleda Kadrija



gailingen am hochrhein

Sie arbeiten gerne mit Kindern im Grundschulalter?

Dann suchen wir Sie als

Pädagogische Fachkraft (m/w/d)
in unserem Hort Kindorado an der Hochrheinschule Gailingen

Darauf können Sie sich freuen

- eine leistungsgerechte Bezahlung TVöD SuE
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- die Mitarbeit in einem kompetenten und motivierten Team
- moderner und attraktiver Arbeitsplatz

Darauf zählen wir

- positives und wertschätzendes Menschenbild
- liebevollen und respektvollen Umgang mit den Kindern und deren Familien
- Umsetzung und Weiterentwicklung unseres pädagogischen Konzepts
- Konstruktiver Umgang mit Herausforderungen, Zuverlässigkeit sowie eine hohe Eigenmotivation
- Teamgeist, Kreativität und Flexibilität
- soziale und emotionale Kompetenz

Für weitere Informationen steht Ihnen die Leiterin des Kindorado Gailingen, Frau Dagmar Timeus per E-Mail: kindorado.gailingen@amx.de gerne zur Verfügung.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an das Kindorado Gailingen, Frau Alexandra Müller-Mengis, Schulstraße 4, 78262 Gailingen am Hochrhein oder per EMail an: kindorado.gailingen@gmx.de.



Wir wachsen gemeinsam



Die Gemeinde Hilzingen (rund 9.000 Einwohner) sucht mehrere

**Erzieher/innen, Kinderpfleger/innen oder
Pädagogische Fachkräfte nach § 7 KiTaG (m/w/d)**
in Voll- oder Teilzeit

zur Verstärkung der Teams in verschiedenen Kindergärten. Die Stellen sind zum nächstmöglichen Termin oder auch nach individueller Absprache jeweils unbefristet zu besetzen.

Sie bringen Engagement und Kreativität bei der Arbeit mit den Kindern mit und sind aufgeschlossen gegenüber den vielseitigen Bedürfnissen der Eltern und Erziehungsberechtigten. Ihnen ist eine kooperative Zusammenarbeit im Team genauso wichtig wie uns.

In Erfüllung des Erziehungs- und Bildungsauftrages wird ein hohes Maß an Einsatzfreude, Leistungsbereitschaft und Flexibilität, sowohl in zeitlicher als auch in räumlicher Hinsicht, vorausgesetzt. Dafür bieten wir ein angenehmes Arbeitsklima, motivierte und engagierte Teams, großzügig gestaltete Verfügungszeiten, einen zukunftsorientierten Arbeitsplatz sowie eine tarifgerechte Bezahlung nach den Vorschriften des TVöD (SuE). Des Weiteren besteht die Möglichkeit, das betriebliche Gesundheitsmanagement zu nutzen.

Wir sind im Rahmen unserer Möglichkeiten bestrebt, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf in der Dienstplangestaltung zu berücksichtigen.

Nähere Informationen zur Gemeinde Hilzingen erhalten Sie unter www.hilzingen.de.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **30. April 2025** an die Gemeinde Hilzingen, Hauptstr. 36, 78247 Hilzingen oder per E-Mail an gemeinde@hilzingen.de.

Auskünfte erhalten Sie unter Tel. 07731/38 09-22 (Hauptamtsleiter Markus Wannenmacher) oder Tel. 07731/38 09-46 (Kindergartenbeauftragte Jasmin Dold).

Die Große Kreisstadt Singen sucht im Bereich der städtischen Kindertageseinrichtungen

- **Kita Leitung (m/w/d)**
- **Erzieher (m/w/d) / Pädagogische Fachkräfte**
- **Anerkennungspraktikant*innen**
für den Beruf Erzieher*in
- **Praxisintegrierte Auszubildende (PIA)**
für den Beruf Erzieher*in
Ausbildungsbeginn: 01.09.2026
- **Praktikant*innen im Freiwilligen Sozialen Jahr**
in Kindertagesstätten

Die ausführlichen Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige
Bewerbung.

**Bitte bewerben Sie sich online
über unser Bewerberportal unter
www.singen.de**







Valentine Schuppe
† 13.03.2025

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen, sich in unserer Trauer verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Danke für alle Zuwendungen, die liebevoll geschriebenen Karten und Geldspenden.

Besonders möchten wir uns bei Pfarrer Michael Wurster und dem Bestattungsunternehmen Maier bedanken.

Im Namen aller Angehörigen
Waldemar Schuppe, Viktor Schuppe und Lida Reisgies

Der Abschied ist nicht leicht,
doch dich erlöst zu wissen, gibt uns Trost.

Traurig nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutter



Renate Kuhnke
*16.02.1939 †21.03.2025

In stiller Trauer
Reinhilde und Siegfried
sowie alle Verwandten und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 03.04.2025 um 13.30 Uhr in der Kirche in Mühlhausen statt.

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von meinem geliebten Mann, unserem Vater, Schwiegervater und Opa



Michael Uiselt
* 23.1.1942 † 6.3.2025

Du bleibst immer in unseren Herzen.

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Susanne
Bernhard
Siegfried und Beate mit Ramon

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Herzlichen Dank an Frau Baumgärtner und dem Team vom Haus am Hohentwiel für die fürsorgliche Pflege sowie allen, die uns ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

„Ich gehe zu denen, die mich liebten, und warte auf die, die mich lieben.“

Andy Specht
* 16.9.1962 † 20.3.2025

In stiller Trauer
Deine Mutti Gerda,
dein Bruder Thomas
mit Familie
und deine Schwester
Katrin mit Familie.

Andy wird neben seinem Vater in Bayreuth beerdigt.



Der Abschied ist nicht leicht, doch dich erlöst zu sehen, gibt uns Trost.

Wer ihn gekannt hat, weiß, was wir verloren haben.



Hermann Schumacher
* 8.9.1943 † 22.3.2025

In Liebe und Dankbarkeit
Melitta
Michael
Claudia mit Ben und Sascha
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 4.4.2025 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Überlingen am Ried statt. Die anschließende Urnenbeisetzung erfolgt im engsten Familien- und Freundeskreis.

Niemals geht man ganz.

Wir nehmen Abschied von unserem Vater, Schwiegervater und Opa



Franz Trimmel
* 26.04.1952 † 15.03.2025

In Liebe
Sandra und Christian Georg mit Kim und Nick
Michael Trimmel
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Dienstag, den 01.04.2025 um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Traueradresse:
Sandra Georg, Ekkehardstraße 22, 78224 Singen

Hoffnung und Glaube

mit dem ...



» WOCHENBLATT



Danke von Herzen

Das, was einen lieben Menschen unvergessen macht, sind seine Taten und liebevollen Geschichten, die es von ihm gibt.

Alfons Isele

Danke sagen wir allen, für die Begleitung auf dem letzten Weg, für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für den Händedruck, wenn Worte fehlen, für die Blumen und Geldspenden, für alle Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit.

Singen, im März 2025

Im Namen aller Angehörigen
Familie Isele

Es ist schwer, einen lieben Menschen zu verlieren, aber tröstlich zu wissen, wie viele sie mochten.



Brigitte Kurze
† 27.02.2025

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Hilzingen, im März 2025

Im Namen aller Angehörigen
Andrea Wenzel

NACHRUF

Mit tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem ehemaligen Mitarbeiter

Herrn Franz Trimmel

der am 15.03.2025 im Alter von 72 Jahren verstorben ist.

Herr Trimmel gehörte über 47 Jahre unserer Firma an. Durch seine Mitarbeit trug er zum Erfolg des Unternehmens bei. Dafür möchten wir ihm unseren Dank aussprechen. Ende Juli 2014 trat Herr Trimmel in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit haben wir Herrn Trimmel als zuverlässigen Mitarbeiter erlebt, der bei Vorgesetzten und Mitarbeitern stets geschätzt und anerkannt war. Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und Angehörigen.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter
Constellium Singen GmbH

Die Erinnerung ist ein Fenster, durch das wir dich sehen können wann immer wir wollen.

Traurig, aber dankbar für die gemeinsame Zeit nehmen wir Abschied von

Margot Frey
geb. van der Post
* 15.10.1936 † 15.3.2025



In Liebe
Deine Familie
sowie alle Angehörigen und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, den 31.3.2025, um 15.00 Uhr auf dem Friedhof in Hilzingen statt.

" Bis wir uns wiedersehen, halte Gott uns alle in seiner Hand."

Helmut Bücheler
Werkzeugmachermeister
* 25.4.1931 † 23.3.2025



Wir vermissen dich sehr
Elisabeth und Katarina
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 4.4.2025 um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt. Seelenamt am Dienstag, den 8.4.2025 um 18.30 Uhr in der Kapelle St. Anna.

Traueradresse: Katarina Bücheler, Höristr. 21, 78315 Radolfzell

Todesanzeige und Danksagung

Du hast viele Spuren der Liebe und Fürsorge hinterlassen und die Erinnerung an all das Schöne mit Dir wird stets in uns lebendig sein.



Wir nahmen Abschied von

Edeltraut Sauberzweig
geb. Hermann
* 08.11.1930 † 13.03.2025

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen.

In lieber Erinnerung
Gisela und Wolfgang
Uschi und Edelbert

Ehingen, 13.03.2025

Die Urnenbeisetzung fand im Familienkreis auf dem Ehinger Friedhof statt.

Traueradresse: Uschi Greiner, Leopoldstraße 9, 78333 Stockach



NACHRUF

Mit tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem ehemaligen Mitarbeiter

Herr Ulrich Kurze,

der am 03.03.2025 im Alter von 65 Jahren verstorben ist.

Herr Kurze gehörte über 45 Jahre unserer Firma an. Durch seine Mitarbeit trug er zum Erfolg des Unternehmens bei. Dafür möchten wir ihm unseren Dank aussprechen. Ende Mai 2020 trat Herr Kurze in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit haben wir Herrn Kurze als zuverlässigen Mitarbeiter erlebt, der bei Vorgesetzten und Mitarbeitern stets geschätzt und anerkannt war. Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und Angehörigen.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter
Constellium Singen GmbH



In Liebe und aufrichtiger Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer geliebten Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Dorle Breinlinger

geb. Dreyer

*11.04.1935 †18.03.2025

Horst Breinlinger mit Familie
Sylvia Mülherr mit Familie
Ralf Breinlinger mit Kerstin

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig, erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen. Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, 3.4.2025 um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen (große Trauerhalle) statt. Die Urnenbeisetzung erfolgt später im engsten Familienkreis.

Herzlichen Dank an das Pflegezentrum Hegau für die fürsorgliche Pflege und Frau Dr. Haj für die ärztliche Betreuung.

Traueradresse: Ralf Breinlinger, Gutenbergstr. 26, 78239 Rielasingen-Worblingen

In liebevoller Erinnerung

Wir nehmen Abschied von unserem geschätzten Kollegen

Harald Glunz

* 17. Dezember 1963 † 4. März 2025

Mit tiefem Bedauern müssen wir den plötzlichen und unerwarteten Verlust von Harald Glunz bekannt geben. Harald war ein sehr loyaler und zuverlässiger Mitarbeiter der Firmen BFS Facility Services GmbH und DRUMM Immobilienmanagement GmbH. Sein Engagement und seine Hingabe waren beispielhaft und werden uns allen in Erinnerung bleiben.

Harald war ein sehr geschätzter Kollege. Seine freundliche Art und seine Hilfsbereitschaft haben unser Arbeitsumfeld bereichert. Wir werden ihn sehr vermissen und ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Im Namen aller Mitarbeiter möchten wir unser tiefes Mitgefühl ausdrücken und ihm die letzte Ehre erweisen.

Ruhe in Frieden

Lenard Barth
BFS Facility Services GmbH

Michaela und Uwe Barth
DRUMM Immobilienmanagement GmbH



Er ist nun nicht mehr da, wo er war, aber überall dort, wo du an ihn denkst.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem geliebten Mann, unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa und Bruder

Hansi Lechler

* 21.07.1935 † 13.03.2025

In Liebe
Deine Christel
Ela und Peter
Sascha und Karin
Natalie und Matthias mit Mila und Lilli
Elena und Maik mit Mats
Timm
Nora und Eric mit Samu
Rudi und Sylvia
sowie alle Angehörigen

Radolfzell, Immelmannstr. 21

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 27. März 2025, um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Radolfzell statt.

Der Tod kann auch Erlösung sein.



Nach langer schwerer Krankheit wurde mein lieber Mann

Heinrich Hirling

* 9.11.1937 † 3.3.2025

von seinen Schmerzen erlöst.

In Liebe
Deine Gisela
sowie alle Angehörigen

Die Beisetzung fand auf Wunsch des Verstorbenen in aller Stille statt.

Besonderen Dank an Herrn Pfarrer Dr. Waldvogel für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier, Dr. Stefan Wilms und seinem Team für die gute ärztliche Betreuung, der Sozialstation Gottmadingen Hegau-West sowie allen, die ihm im Leben und während seiner Krankheit Gutes getan haben.

Nachruf

Die Vereinsgemeinschaft Güttingen trauert tief bewegt um

Martin Aichem

Martin nahm zeitlebens sowohl als aktives als auch als passives Mitglied rege am Vereinsleben teil. In seiner Funktion als Ortsvorsteher von Güttingen hatte er ebenfalls immer ein offenes Ohr für die Vereinsbelange und unterstützte uns mit viel Engagement nach besten Kräften.

Wegen dieser Verdienste werden wir Martin stets in dankbarer Erinnerung behalten. Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Familie.

Vereinsgemeinschaft Güttingen: Narrenverein Güttingen e.V., Musikverein Güttingen e.V., Turnverein Güttingen e.V., Sportverein Güttingen e.V., Guggenmusik Bad Bulls Güttingen e.V., Förderverein der GS Güttingen e.V., Freiwillige Feuerwehr Radolfzell Abt. Güttingen

NACHRUF

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Stadtverbandsvorsitzenden und Kreisvorstandsmitglied

Martin Aichem

Martin Aichem hatte den Vorsitz des BLHV-Stadtverbandes Radolfzell seit 2004 inne, zuvor leitete er bis zur Fusion den Ortsverein Güttingen seit 1988. Außerdem war Herr Aichem in der Kreisvorstandschaft des Kreisverbandes Konstanz seit 1997 vertreten und arbeitete im BLHV-Fachausschuss für Soziales mit.

Mehr als 36 Jahre auf Stadtverbandsebene sowie insgesamt 27 Jahre auf Kreisebene hat sich Martin Aichem in beispielgebender, einzigartiger und unverkennbarer Weise für die Interessen des bäuerlichen Berufsstandes eingesetzt und engagiert.

Als Wegbereiter in seiner unnachahmlichen und unverwechselbaren Art ist der bäuerliche Berufsstand Martin Aichem zu großem Dank verpflichtet. Wir werden unserem Martin Aichem ein ehrendes Andenken bewahren und ihn von Herzen sehr vermissen.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Ehefrau und der gesamten Familie.

BLHV-Stadtverband Radolfzell
Marc Rehm
im Namen der Vorstandschaft



BLHV-Kreisverband Konstanz
Stefan Leichenauer
Vorsitzender



Pauline Huber

* 3.9.1935 † 24.2.2025

Danke

- allen, die Anteil nehmen
 - der Sozialstation St. Elisabeth für die kompetente Beratung bei der häuslichen Pflege
 - Herrn Dr. Dubouis für die langjährige ärztliche Betreuung
 - allen, die uns während der langen Pflege freundlich begegneten
 - allen, die die Trauerfeier gestaltet und dabei waren
 - Herrn Diakon Ehinger für den schönen Abschied zuhause.
- Bei der Trauerfeier verband er das innere Wesen unserer Mutter mit dem Glauben. Seine Worte werden uns liebevoll in der Zukunft begleiten.

Seelenamt am Mittwoch, dem 2.4.2025, um 19:00 Uhr in der Heilig-Kreuz-Kirche.

Überlingen am Ried, im März 2025

Im Namen aller Angehörigen
Thomas und Matthias Huber



NACHRUF

Mit tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem ehemaligen Mitarbeiter

Herr Albin Karnitschnig,

der am 27.02.2025 im Alter von 84 Jahren verstorben ist.

Herr Karnitschnig gehörte über 32 Jahre unserer Firma an. Durch seine Mitarbeit trug er zum Erfolg des Unternehmens bei. Dafür möchten wir ihm unseren Dank aussprechen. Anfang März 2003 trat Herr Karnitschnig in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit haben wir Herrn Karnitschnig als zuverlässigen Mitarbeiter erlebt, der bei Vorgesetzten und Mitarbeitern stets geschätzt und anerkannt war. Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und Angehörigen.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter
Constellium Singen GmbH



Christus spricht:
Ich bin die Auferstehung und das Leben.
Niemand kommt zum Vater denn durch mich.

Joh 11,25; Joh 14,6

Manfred Zander

* 5.1.1939

† 21.3.2025

Er durfte, nach einem langen und erfüllten Leben und geduldig getragener Krankheit, friedlich in seine erhoffte Heimat eingehen.

In Dankbarkeit und Trauer lassen wir unseren geliebten Ehemann, Vater und Grossvater in gnädige Hände seines Herrn, Jesus Christus los.

Sieglinde Zander
Nicole Zander
Daniela Mansel
Reiner Mansel
Julian Mansel

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 11. April 2025, um 15 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen statt.

Was Du im Leben hast gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein.
Du hast gesorgt für Deine Lieben, von früh bis spät, tagaus – tagein.
Du warst im Leben so bescheiden, nur Pflicht und Arbeit kanntest Du.
Mit allem warst Du stets zufrieden, nun schlafe sanft in stiller Ruh.



In Liebe, Dankbarkeit und tiefer Trauer nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater und Opa

Michael Fleischer

* 30.7.1936 † 18.3.2025

Wir werden Dich sehr vermissen
Deine Elisabeth
Renate und Hans
Erwin und Sabine
Werner und Livia
Melanie und Ruben

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 4.4.2025, um 11.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

NACHRUF

Wir nehmen Abschied von unserem ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Herrn Michael Fleischer

der im Alter von 88 Jahren verstorben ist.

Herr Fleischer hat in seinem Heimatland Rumänien den Beruf des Drehers erlernt. Im Jahr 1980 kam er nach Deutschland und begann kurz darauf seine berufliche Laufbahn in unserem Unternehmen im Bereich der Fertigung.

Das Einsatzgebiet von Herrn Fleischer waren große konventionelle Drehmaschinen, auf denen er Groß- und Präzisionsteile mit hoher Genauigkeit bearbeitet hat. Sein umfangreiches Fachwissen und sein reicher Erfahrungsschatz kamen Herrn Fleischer hierbei sehr zugute.

Herr Fleischer hat über all die Jahre mit seiner freundlichen Art, seiner zuverlässigen Arbeitsweise und seiner sehr großen Loyalität zum Unternehmen hohes Ansehen bei unseren Kunden und Mitarbeitenden erlangt. Im Jahr 1995 trat Herr Fleischer dann in den wohlverdienten Ruhestand ein.

Wir danken Herrn Fleischer für die langen Jahre der guten und positiven Zusammenarbeit und trauern mit seiner Familie in der schweren Stunde des Abschieds.

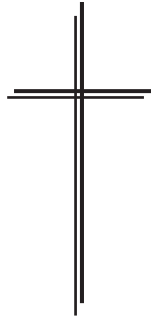
Wir werden Herrn Michael Fleischer in ehrender und dankbarer Erinnerung behalten.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Breyer GmbH Maschinenfabrik, Singen

Vernunft und Einsicht nehmen das Unabänderliche an.

Einen geliebten Menschen loslassen zu müssen, ist dennoch traurig und schwer.



Eugen
Maier

im März 2025

Herzlichen Dank

- dem Hegau-Bodensee-Klinikum Singen, ganz besonders der Intensivstation 15
- Herrn Pfarrer Weber für seinen tröstlichen Beistand und die einfühlsame Trauerfeier
- Herrn Mendel für die musikalische Begleitung
- dem Bestattungshaus Homburger für den würdevollen Abschied
- der Gärtnerei Kreisel für den schönen Blumenschmuck

Wir danken allen, die uns durch ihr herzliches Mitgefühl und ihre Begleitung in dieser schweren Zeit Trost gespendet haben.

Brigitte Maier
Thomas und Andi
Luke und Mani

Ein gutes Mutterherz hat aufgehört zu schlagen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer herzensguten Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwägerin, Patin, Tante und Cousine

Theodora „Dorle“ Muffler

geb. Baur
* 17.8.1934 † 17.3.2025

Angelika Butsch
Günter und Monika Muffler
Carina und Daniel mit Leonie und Amelie
Martin
Simon und Lena
Marius und Samira
sowie alle Angehörigen



Die Trauerfeier findet am Donnerstag, den 3.4.2025, um 14:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Verena in Vokertshausen statt, anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung im Familien- und Freundeskreis. Seelenamt am Mittwoch, den 9.4.2025, um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Verena.

Der Mensch geht,
die Gedanken,
die Erinnerungen
an ihn bleiben.



Nach schwerer Krankheit, tief bewegt, traurig und dankbar für die gemeinsame Zeit, nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem guten Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Herbert
Brüggemann

* 22.12.1948 † 15.3.2025

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Lisa
Silke und Oliver mit Frederik
Herbert
Lisa und Peter
sowie alle Angehörigen



Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 4.4.2025, um 10.30 Uhr auf dem Friedhof in Volkertshausen statt.

Wir trauern um unseren Mitarbeiter im Ruhestand, Herrn

Herbert Brüggemann

Als Werkstattleitung der DIAKONIEWERKSTÄTTEN Rhein-Neckar in Mannheim, Werkstatt Vogelstang, späterer Produktionsleiter und Geschäftsbereichsleiter Produktion Nord, hat sich Herbert Brüggemann über 18 Jahre zum Wohl der Beschäftigten und Mitarbeitenden der Gemeindediakonie Mannheim eingesetzt.

In dankbarem Gedenken nehmen wir Abschied von einem geschätzten und beliebten Mitarbeiter. In der Fürbitte wissen wir uns den Angehörigen verbunden.

Verein für Gemeindediakonie
und Rehabilitation e.V. Mannheim
Vorstand und Mitarbeiterschaft



*Einschlafen dürfen, wenn man müde ist.
Nicht mehr kämpfen, wenn die Kraft zu Ende geht.
Dann ist der ewige Friede eine Erlösung.*

Wir haben Abschied genommen von

Hilde Kamarow

geb. Gaißer

* 04.02.1929

† 27.02.2025

In Dankbarkeit und stiller Trauer
Ronald und Susi Kamarow und alle Angehörigen

Die Beisetzung auf dem Friedhof in Steißlingen fand auf Wunsch der Verstorbenen im engsten Familienkreis statt.
Für alle erwiesenen Anteilnahmen herzlichen Dank.



*Das Leben endet, die Liebe nicht.
Wenn ihr mich sucht, sucht mich in eurem Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe gefunden, lebe ich in euch weiter.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau,
unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester, Schwägerin und Tante

Karin Kästle

geb. Rebitzky

* 12.07.1941

† 21.03.2025

In liebevoller Erinnerung
Herbert, Andreas, Andrea, Katharina, Ferdinand, Benedict
und alle Angehörigen und Freunde

Gailingen, im März 2025

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 04.04.2025 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Gailingen statt. Seelenamt ist am Dienstag, den 08.04.2025 um 18.30 Uhr in der St. Dionysius Kirche in Gailingen.

**Trauern ist
liebevolles Erinnern**

mit dem ...



WOCHENBLATT

**Todesanzeige
&
Danksagung**

*Was du im Leben hast gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein.
Du hast gesorgt für deine Lieben von früh bis spät, tagaus, tagein.
Nun schlafe sanft in ewiger Ruh.*



In tiefer Liebe und Dankbarkeit haben Abschied genommen von

Waltraud Thielen

geb. Schulz

* 30.12.1956

† 11.03.2025

Deine Kinder
Manuel, Jasmin und Michael mit Familien
sowie alle Anverwandten und Freunde

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis auf dem Waldfriedhof Radolfzell statt.

Für alle erwiesene Anteilnahme herzlichen Dank.



Anna-Maria Schwarz

geb. Danner

* 23.02.1933

† 06.03.2025

Auf Omas Wunsch fand die Beisetzung im engsten Familienkreis auf dem Radolfzeller Waldfriedhof statt. Sie freut sich über Besuch. Traueradresse: Noah Kuhlmann, Ob der Aach 15, 78239 Rielasingen-Worbl.

Warum fällt uns das Loslassen so schwer?

Weil wahre Liebe keine Grenzen kennt. Weil Erinnerungen wie Sterne leuchten, wenn die Dunkelheit uns umgibt. Weil Dein Herz in meinem weiterschlägt, auch wenn Du nicht mehr an meiner Seite bist.

Mit tiefem Schmerz, aber auch mit unendlicher Dankbarkeit und Liebe verabschiede ich mich von meiner geliebten Oma.

Du warst nicht nur meine Oma – Du warst mein Zuhause, mein Anker, mein sicherer Hafen. Dein Lächeln war meine Sonne, Deine Hände gaben mir Halt, Deine Worte begleiteten mich durchs Leben.

Deine Liebe war bedingungslos, Deine Stärke unerschütterlich, Dein Herz voller Güte – all das wird für immer in mir weiterleben.

Ich vermisse Dich mehr, als Worte es je beschreiben könnten. Doch ich weiß: Liebe vergeht nicht. Sie bleibt, wächst, findet neue Wege. Und so bleibst auch Du – für immer in meinem Herzen.

Dein Enkel Noah

NACHRUf

Mit tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem ehemaligen Mitarbeiter

Herr Horst Dambacher,

der am 10.03.2025 im Alter von 84 Jahren verstorben ist.

Herr Dambacher gehörte über 36 Jahre unserer Firma an. Durch seine Mitarbeit trug er zum Erfolg des Unternehmens bei. Dafür möchten wir ihm unseren Dank aussprechen. Anfang April 2000 trat Herr Dambacher in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit haben wir Herrn Dambacher als zuverlässigen Mitarbeiter erlebt, der bei Vorgesetzten und Mitarbeitern stets geschätzt und anerkannt war. Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und Angehörigen.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter
Constellium Singen GmbH

Viel zu früh, völlig unerwartet und umso unbegreiflicher
nehmen wir Abschied von einem ganz besonderen Menschen.



Marlis Balogh

geb. Auer

* 03.12.1946

† 17.03.2025

In tiefer Trauer, aber vor allem in
ewiger Liebe, in ewiger Dankbarkeit
und in ewiger Erinnerung!

Franz
Sandra mit Basti und Lisa
Marc mit Kathi
und alle Angehörigen

Rosenkranz am Donnerstag, den 27. März, um 18:00 Uhr in der Pfarrkirche
St. Nikolaus. Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 4. April,
um 14:00 Uhr auf dem Friedhof in Worblingen statt.

Todesanzeige und Danksagung



Friedingen, Wacholderweg 9

*Traurig dich zu verlieren,
erleichtert, dich erlöst zu wissen,
dankbar, mit dir gelebt zu haben.*

In Liebe haben wir Abschied genommen von
meinem geliebten Mann, unserem Vater, Opa und Uropa

Peter Klaus Ketterer

* 06.12.1940

† 04.03.2025

In stiller Trauer
Deine Anna Maria
mit Kindern, Enkelkindern
und Urenkelkindern

Herzlichen Dank sagen wir allen, die ihn im Leben schätzten und ihre Verbundenheit auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Die Trauerfeier findet am 28. März 2025, 14 Uhr im engsten Familien-/Freundeskreis auf dem Friedhof Friedingen statt.

Von Beileidsbezeugungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.



STEINHANDWERK
NEITSCH · STOCKACH

NIKLAS NEITSCH
STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER
Ludwigshafener Straße 9 · 78333 Stockach
Fon 07771 / 2462 · Fax 07771 / 4160
info@steinhandwerk.de
www.steinhandwerk.de



*Und wen da dürstet,
der komme; wer da will, der
nehme das Wasser des Lebens
umsonst. Offenbarung 22, 17*

christen-in-radolfzell.de

**Abschied
nehmen**

mit dem ...



WOCHENBLATT

Singen

„Ich habe Dinge, die auf mich warten“

Hans-Peter Storz sitzt für die SPD im Landtag Baden-Württemberg. Für die anstehende Wahl im Jahr 2026 hat er angekündigt, sich nicht wieder zur Wahl stellen zu wollen. Im Interview spricht er über die Gründe und was er mit seiner Arbeit verbindet.

von Tobias Lange

WOCHENBLATT: Herr Storz, im kommenden Jahr findet die Landtagswahl statt. Dieses Mal ohne Sie. Was hat Sie dazu bewegt, nicht wieder zu kandidieren?

Hans-Peter Storz: Mein Beweggrund ist, dass ich oft höre und auch selber sage: Die Jungen sollen in die Politik. Ich erreiche 2026 das Rentenalter. Und wenn Rente ansteht, dann darf auch Rente sein.

Ein zweiter Grund ist, dass ich mehr Zeit für das Privatleben haben möchte, das unter der Herausforderung des Mandats natürlich gelitten hat. Ich habe mir ein neues Rennrad gekauft, um ein bisschen mehr Sport zu machen. Darauf habe ich Lust. Und darauf, wieder ein bisschen mehr Musik zu machen. Ich habe noch ein paar Dinge, die schon lange auf mich warten. Solange ich noch gesund bin und einigermaßen fit, möchte ich das erleben.

WOCHENBLATT: Gibt es auch etwas, was Sie dann vermissen werden aus dem Landtag?

Hans-Peter Storz: Ja, auf alle Fälle. Für mich waren im-



Er räumt bald das Büro: Der Landtagsabgeordnete Hans-Peter Storz hat seinen Rückzug aus der Landespolitik angekündigt.

mer die Begegnungen mit den Menschen, das Zuhören, ganz wichtig. Ich weiß noch, in meinem ersten Wahlkampf war das Thema Zuhören ein ganz wichtiges Thema. Ich wollte, dass Menschen mich finden, dass sie wissen, dass sie hier einen Ansprechpartner haben.

Und das Zweite ist, dass man durch das Mandat im Landtag viele Kontakte zu Vereinen und Verbänden, in die Wirtschaft und zu Behörden hat. Auf einen Abgeordneten kommt eine unglaubliche Vielfalt an Aufgaben zu. Es ist etwas ganz Tolles, was man erleben darf.

WOCHENBLATT: Auf der anderen Seite gibt es aber bestimmt auch Dinge, die Sie nicht ver-

missen.

Hans-Peter Storz: Sicher. Ich war ja von 2011 bis 2016 im Landtag und jetzt wieder seit 2021. Und da merke ich schon einen großen Unterschied. Wir haben durch die Anwesenheit der AfD-Abgeordneten und ihre Redebeiträge inzwischen eine andere Wortkultur. Die Reden spalten mehr. Es ist vieles drin, was menschenverachtend ist. Und das tut weh, mitzubekommen, wie sich das verändert hat. Daher hoffe ich, dass wir durch gute Arbeit die Menschen wieder für gute Politik begeistern können, die von den demokratischen Parteien gemacht wird.

WOCHENBLATT: Die Parteien der politischen Mitte haben es

derzeit nicht einfach. Die politischen Ränder sind sehr stark. Fühlt man da Gewissensbisse, sich zurückziehen und das brennende Haus zu verlassen?

Hans-Peter Storz: Nein, gar nicht. Ich habe mit **Giuliana Ioannidis** eine gute Nachfolgerin, die hoffentlich nominiert und dann auch gewählt wird. Sie war Landesvorsitzende bei den Jusos, hat hier im Kreisverband viele Erfahrungen auf politischer Ebene gesammelt und ist ein sehr kluger Kopf. Sie bringt alles mit, was eine erfolgreiche Politikerin ausmacht.

Ich sehe unsere derzeitige politische Kultur und die politische Lage nicht als brennendes Haus, sondern als eine große Herausforderung und der muss man

auf allen Ebenen begegnen. Ich glaube, dass junge Menschen mit anderen Rezepten und anderen Ideen rangehen. Ich werde weiter daran arbeiten, dass wir eine gute demokratische Kultur haben und diese pflegen.

WOCHENBLATT: Eine klassische Frage für Ruheständler ist: Was geben Sie Ihrem Nachfolger mit auf den Weg? Ich frage anders: Ist es überhaupt noch sinnvoll, dem Nachfolger etwas auf den Weg zu geben oder sagt man lieber, er oder sie soll seinen eigenen Weg gehen?

Hans-Peter Storz: Ich glaube, Frau Ioannidis ist so selbstständig, dass sie ihren eigenen Weg gehen wird. Ich glaube aber auch, dass sie trotzdem dankbar sein wird für Begleitung, denn es tut ganz gut, wenn man am Anfang auch jemanden hat, bei dem man nachfragen kann. Der soll sich nicht aufdrängen, aber anbieten. So werden wir das handhaben.

WOCHENBLATT: Was sehen Sie als Ihre größten Erfolge als Landtagsabgeordneter?

Hans-Peter Storz: Mein größter Erfolg ist, glaube ich, die Präsenz. Obwohl ich ja ein politischer Quereinsteiger bin, habe ich es geschafft, eine große Präsenz und ein großes Vertrauen bei den Menschen aufzubauen. Sie wussten, wenn der Storz da ist oder was macht, dann macht er das gut und richtig. In der ersten Amtsperiode konnte ich zum Beispiel helfen, dass das Krankenhaus Konstanz mit einem Landeszuschuss von 50 Millionen gefördert wurde. Wir haben engen Kontakt mit dem Sozialministerium gehabt,

um die Zuschüsse für das Krankenhaus Stockach, zu sichern. Dass wir eine Gemeinschaftsschule zum Beispiel in Hilzingen bekommen haben, das war ebenfalls ein starkes Zeichen. Die Erweiterung und der Ausbau von Schulen war etwas, wofür ich mich immer eingesetzt habe.

WOCHENBLATT: Und wie sieht es mit Niederlagen aus?

Hans-Peter Storz: Ich würde es nicht als persönliche Niederlagen bezeichnen. Der Wechsel von Regierung in Opposition war natürlich eine Riesenveränderung. Von 2011 bis 2016 war ich Mitglied einer Regierungsfraktion und jetzt seit 2021 bin ich in der Opposition. Man schafft, wie man in der Opposition sagt, viel für den Papierkorb. Also wenn wir Gesetzesvorlagen machen oder Anträge für den Haushalt, dann wissen wir in der Regel im Vorhinein, dass die abgelehnt werden. Das ist natürlich ein bisschen frustrierend.

WOCHENBLATT: Sie sind nicht nur Landtagsabgeordneter, sondern auch Mitglied im Kreistag und im Singener Gemeinderat. Dort haben die Amtsperioden gerade erst begonnen. Gibt es da Überlegungen, wie es weitergeht?

Hans-Peter Storz: Die nächste Kommunalwahl wird erst 2029 sein. Kreistag und Gemeinderat sind zwei Gremien, in denen ich hier vor Ort handeln kann. Hier sieht man konkret, was man bewirkt. Und die Bürgerinnen und Bürger fragen auch konkreter nach. Ja, das werde ich auf jeden Fall weitermachen.

» WASWANNWO.TIPS

» WASWANNWO.TIPS » THEATER » AUSSTELLUNGEN » REISEN » RESTAURANTS » KONZERTE » MÄRKTE » ETC.

– Anzeigen –

» TÄGLICH FÜHRUNGEN

SINGEN
Singener Innenstadt | jederzeit | Interaktive Stadtführung per Smartphone. Durch interessante Informationstexte, faszinierende Fakten, lebendige Audiospuren lokaler Guides und historische Bilder lädt die kostenlose »zeigmal.«-App dazu ein, in die spannende Geschichte der Stadt Singen einzutauchen. Weitere Informationen in der Tourist Information Singen: 07731-85 262 oder unter www.zeigmal.digital/

» DO. 27.03. GENIESSEN

SINGEN
Hölzle König | 11:00 Uhr | Hölzle König. Ein gemütlicher Treffpunkt in der Singener-Nordstadt. Pasta und

Pizza zur Abholung für 9,50 € Bestellung unter 07731/5918013. Saalvermietung für Veranstaltungen wie z.B. Firmenfeiern, Geburtstage, Kommunion/Konfirmation etc. Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag.

INFORMATION

RADOLFZELL
Milchwerk | 19:00 Uhr | Wie enterbe ich das Finanzamt?. Den eigenen Nachlass zu planen ist nicht immer einfach, vor allem wenn die Regelungen auch noch steuerlich optimal sein sollen. Informationen dazu gibt es von der Rechtsanwältin Ursula Thanner, Fachanwältin für Erbrecht. Weitere Informationen unter www.milchwerk-radolfzell.de.

MESSEN

SINGEN
Stadthalle | 08:30 Uhr | Job Days. Durch Aktionen an den Ständen der

Aussteller werden die Berufsbilder der jeweiligen Ausbildung und des jeweiligen Studiengangs praktisch erfahrbar gemacht. In persönlichen Gesprächen können Fragen geklärt und Inhalte vertieft werden. Infos unter www.stadthalle-singen.de.

» FR. 28.03. MESSEN

SINGEN
Stadthalle | 08:30 Uhr | Job Days. Durch Aktionen an den Ständen der Aussteller werden die Berufsbilder der jeweiligen Ausbildung und des jeweiligen Studiengangs praktisch erfahrbar gemacht. In persönlichen Gesprächen können Fragen geklärt und Inhalte vertieft werden. Weitere Informationen finden Sie unter www.stadthalle-singen.de.

waswannwo.tips

» SA. 29.03. FÜHRUNGEN

STOCKACH
Seilermuseum, Kirchhalde 1 | 10:00 Uhr | Audioguide-Tage Seilermuseum. Die jahrhundertealte Geschichte des Seilerhandwerks ist erlebbar im Innen- und Außenbereich. Nun kann auch die im Freien befindliche Seilerbahn besichtigt werden. Das Museum kann auch ohne Führung, mit einem Audioguide besucht werden. Weitere Infos unter www.seilermuseum.de.

HANDEL/SHOPPING

LUDWIGSHAFEN
Sernatigen-Schule | 10:00 Uhr | Kinderkleiderbörse. Auf der Suche nach coolen Kindersachen zum kleinen Preis? Dann kommen Sie zum stöbern durch eine große Auswahl an gut erhaltener Kleidung, Schuhe und Spielsachen für Babys, Kids & Teens.

KONZERTE

RADOLFZELL
Christuskirche, Brühlstraße 5a | 18:00 Uhr | Vom Barock bis zur Moderne. Mit einem abwechslungsreichen Programm von Barock bis Moderne präsentiert das generationenübergreifende Ensemble die Vielseitigkeit des Streichorchesters – mal verspielt, mal virtuos, aber immer mit Leidenschaft. Weitere Infos unter www.kultur-radolfzell.de.

SONSTIGES

HILZINGEN
CSH, Sportgelände 16 | 10:00 Uhr | Große Kleider und Spielzeugbörse. Die CSH veranstaltet zum ersten Mal eine Börse für Kinderkleidung, Spielzeug und Zubehör. Für das leibliche Wohl wird in Form von Getränken und Kuchen gesorgt. Der Elternbeirat der CSH freut sich auf viele Gäste. Weitere Informationen unter www.cs-bodensee.de.

SINGEN
Christliche Gemeinde, Laubwaldstraße 15 | 09:30 Uhr | Kleider-Bring-Sammlung. Die Regio Rumänienhilfe beliefert laufend Diakonie-Stationen in Rumänien, in der Ukraine und weiteren Gebieten. Seit 18 Jahren führt die Christliche Gemeinde für dieses gemeinnützige Werk 2-mal im Jahr eine Kleidersammlung durch. Gesammelt wird saubere und gut erhaltene Kleidung. Wenn möglich Kleider gerne in Bananenkartons packen.

» SO. 30.03. INFORMATION

WELSCHINGEN
Gewerbegebiet | 10:00 Uhr | Gewerbe-schau. Welschingen und Wirtschaft? Aber klar! Auch wenn es viele vielleicht nicht wissen, hat der Engener Stadtteil einiges an Gewerbe zu bieten. Bei einer Gewerbe-schau wollen die Welschinger



– Anzeigen –

» THEATER

DIE FÄRBE

■ **Die Färbe (S)Hit Parade (Kabarett)**
In der Basilika werden sich schrullige Moderatoren, skurrile Buhngäste und andere seltsame Gestalten tummeln und dabei Klassiker des satirischen Humors und beliebte Evergreens der Unterhaltungsmusik zum Besten geben.
Mi. (26.03.), Do., Fr., Sa., 20:00 Uhr.

STADTTHEATER KONSTANZ

■ **Faust.**
Der Tragödie nächster Fail
Schule fertig und dann? Zwischen Lektüreschlüsseln, Matheheften und Pastaresten schlittert Faust geradewegs in eine Existenzkrise. Die ist genauso übersinnlich, wie Goethe sie vor Jahrhunderten verfasst hat: Faust will wissen, was das Selbst im Innersten zusammenhält. Und wie ginge das besser als mit einem Schauspielstudium?
Mi. (02.04.), 15:00 Uhr.
Sa., Di., 20:00 Uhr.

■ NINA Mother of Punk

In Gestalt eines Konzerts bringen Wulf und Isabell Twiehaus die weibliche Geschichte einer bedeutenden Gegenkultur auf die Bühne, entlang der Musik der wohl berühmtesten Ikone der deutschen Punkszene.
Mi. (26.03.), 20:00 uhr
Do., 20:00 Uhr.
Fr., 20:00 Uhr.

WERKSTATT

■ **Goldzombies**
Lissi ist Influencerin. Auf ihren Social Media-Kanälen zeigt sie ihren Follower*innen die neuesten Make-up-Trends und ihre erste Liebe. Empathisch,

herzlich und klug spricht sie mit ihrer Kamera und der Welt. Und sie meint es ernst mit der Authentizität. Dazu gehört, dass sie uns hinter die Kulissen schauen lässt. Dort befürchtet Lissi den Verlust ihrer Familie und ihrer eigenen Unversehrtheit. Denn Lissi lebt mitten im Krieg.
Schulvorstellung
Mi. (26.03.), Do., 09:30 Uhr.
Mi. (26.03.), Do., 11:30 Uhr.

■ Tauben fliegen auf

Im ehemaligen Zuhause, dem Balkan, bricht Krieg aus und die Verwandten geraten in Gefahr. Ildiko kämpft um ein selbstbestimmtes Leben und eine Identität, unabhängig von Herkunft, Religion und Pass.
Di., 20:00 Uhr.

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN

■ **Macbeth**
Giuseppe Verdis Oper
»Macbeth« erzählt eine durch und durch finstere Geschichte: Schaurige Hexengestalten stellen dem als Kriegsheld heimkehrenden Macbeth einen hochrangigen Adelstitel und später gar die glänzende Krone Schottlands in Aussicht.
Di., 19:30 Uhr.

■ **A Midsummer Night's Dream**
Es ist kurz vor der Fürstenhochzeit und das Liebesleben in Athen steht Kopf: Hermia soll Demetrius heiraten, sie liebt aber Lysander. Demetrius, der Hermia liebt, wird seinerseits von Helena begehrt. Um sich ihrem tyrannischen Vater zu entziehen, flieht Hermia mit Lysander in den Wald, verfolgt vom eifersüchtigen Demetrius, der wiederum von Helena verfolgt wird.,
Mi. (02.04.), 19:30 Uhr.

TICKETS UND INFOS

DIE FÄRBE SINGEN
www.die-faerbe.de
Tickethotline: 07731 / 64646

STADTHALLE SINGEN
www.stadthalle-singen.de
Tickethotline: 07731/85-504

THEATER KONSTANZ
www.theaterkonstanz.de
Tickethotline: 07531 / 900 2150

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN
www.stadttheater-sh.ch
Telefon: 0041 / 52 625 05 55

der Bodensee-Philhamonie »Fünf-Ländereck« freuen. Weitere Infos unter www.milchwerk-radolfzell.de.

» MI. 02.04. JAZZ/BLUES

SINGEN

Jazzclub im Kulturzentrum Gems | 20:30 Uhr | Aki Takase & Daniel Erdmann »Ellington«, The Art of the Duo. Die Lust am freien, eigenen Ausdruck und die Bewunderung für die Jazztradition führten Aki Takase und Daniel Erdmann beinahe instinktiv zu Ellington. Weitere Infos unter www.jazzclub-singen.de.

» AUSSTELLUNGEN

ENGEN

Städtisches Museum + Galerie, Klostergasse 9. Sonderausstellung »Sachlich - Kritisch - Magisch. Der neue Realismus um 1925« Aus der Sammlung Frank Brabant. Der brisante kulturelle Reichtum der Weimarer Jahre war ein Tanz auf dem Vulkan, der 1933 ein jähes Ende fand. Die Künstler wollten avantgardistisch sein, unbestechlich und provokant und der Bourgeoisie den Spiegel vorhalten. Weitere Infos unter www.engen.de.

GAIENHOFEN

Hesse Museum. Kapellenstraße 8. Dauerausstellung »Gaienhofener Umwege«. Im ersten, noch gemieteten Wohnhaus des Schriftstellers und späteren Literaturnobelpreisträgers Hermann Hesses kann sein Leben und Werk erkundet werden. Zudem informieren zwei Dauerausstellungen über die Künstler- und Literaturlandschaft Höri. Weitere Informationen unter www.hesse-museum-gaienhofen.de

Hesse Museum. Kapellenstraße 8. Sonderausstellung »Norbert Jacques. Mit Lust gelebt am Bodensee«. Die Sonderausstellung ist dem Schriftsteller Norbert Jacques (1880-1954) gewidmet. Der Erfinder der Schurkengestalt »Dr. Mabuse« hat er ein vielfältiges literarisches Werk hinterlassen. Infos unter www.hesse-museum-gaienhofen.de.

SINGEN

MAC Museum Art & Cars MAC1
Doppelausstellung: Bugatti Queen - Hellé Nice, die schnellste Frau der Welt und NATURGEFLÜSTER - Eine künstlerische Ode an die Natur
MAC1 Galerie (ab 02.03.2025 Eintritt frei) Stefanie Etter Momentum - Mixed-Media-Kunst im Flow von Neurodiversität.

MAC2

Level 1. Die Geschichte des »Alemanenring« und der Deutschen Tourenwagenmeisterschaft (DTM) in Singen wird in all ihrer Faszination zum Leben erweckt.
Level 2. Nobelkarosserien der 20er und 30er Jahre aus der Design-Werkstatt Erdmann & Rossi; zusammen mit Pop-Art Kunst von **James Francis Gill** – 60 Jahre Women in Cars. Die Szenarien laden zum Verweilen, Träumen und Nachdenken ein.
Level 3. Mythos Ferrari und das Heiligtum: Fotografien von Alain Fleischer. Exklusive Zusammenstellung legendärer Ferrari Fahrzeuge und künstlerische Fotografien von Alain Fleischer & Thüga Erlebniswelt.
Level 4. MAC-Fahrzeugsammlung sowie Malerei von Norman Liebmann. Weitere Infos zu MAC1 und MAC2: www.museum-art-cars.com

waswannwo.tips



Aki Takase & Daniel Erdmann »Ellington« The Art of the Duo am Mittwoch, den 02. April um 20:30 Uhr im Jazzclub, Mühlenstraße 13, Singen. Die Lust am freien, eigenen Ausdruck und die Bewunderung für die Jazztradition führten Aki Takase und Daniel Erdmann beinahe instinktiv zu Ellington. Das Schaffen des Dukes – seine Kompositionen, seine Orchesterstücke, die Mannigfaltigkeit seines Werkes und sein Klavierspiel – erwies sich als geradezu idealer Ausgangspunkt für die Spielabenteuer im Duo. karten@jazzclub-singen.de. Weitere Infos unter www.jazzclub-singen.de. Copyright : Dirk Bleiker

» VORSCHAU

ENGEN

Fr., 04.04., 19:00 Uhr, Stadtbibliothek, Hauptstraße 8. Nacht der Bibliotheken. Eberhard Höhn ist mit seinem humoristischen Programm »Häppchen mit Höhn« anwesend und erzählt und liest kleine, selbst-erlebte und scharfsinnig beobachtete Geschichten aus der (Profi-) Küche und rund ums Essen und Trinken. Infos unter www.engen.de.

So., 06.04., 11:00 Uhr, Historische Altstadt, Marktplatz 4. 25. Engerer Ostermarkt. Der Schwerpunkt des Ostermarktes liegt im Kunsthandwerkerbereich. Über 180 Teilnehmer werden in der historischen Altstadt erwartet. Österliche Dekorationsartikel und Blumenfloristik, aber auch Keramik, Schmuck-, Metall-, Glas- und Holzarbeiten werden angeboten. Infos unter www.engen.de.

So., 06.04., 10:00 Uhr, Stadthalle, Hohgarten 4. Erzählzeit: Sonntags-Matinée »365 Geschichten-Schätze«. Monika Helfer macht aus kleinen Alltäglichkeiten große Erzählungen, berichtet mitreißend von Abenteuern und Begegnungen, unternimmt literarische Streifzüge durch die Natur. Infos: www.stadthalle-singen.de.

MÜHLHAUSEN-EHINGEN Sa., 05.04., 11:00 Uhr, Mädeberg-halle, Schloßstraße 53. Kreativmarkt im Hegau. Es präsentieren sich Kreative aus der ganzen Region mit ihren Produkten und Dienstleistungen. An zahlreichen Ständen werden hochwertige, dekorative, teils personalisierbare Produkte für Groß und Klein angeboten. Infos: www.kreativmarktimgchau.de.

RIELASINGEN-WORBLINGEN So., 06.04., 13:30 Uhr, Pfarrkirche St. Bartolomäus. Wie sich ein Ortsbild verändert (Exkursion). Im Rahmen unserer Jubiläumsveranstaltungen führt uns unsere erste Exkursion durch den Ortsteil Rielasingen. Die frühesten Zeugnisse menschlicher Besiedlung stammen hier aus der Hallstattzeit. Weitere Infos unter www.rielasingen-worblingen.de.

SINGEN

Do., 03.04., 09:00 Uhr, Stadthalle. Wirtschaftsforum Singen. Unter dem Titel »Wozu das alles?« widmen wir uns einem Thema, das viele Unternehmen aktuell bewegt. Wie können wir Talente gewinnen, Mitarbeiter langfristig binden und eine Unternehmenskultur schaffen, die motiviert und begeistert?
19:30 Uhr, Stadthalle. Wirtschaftsforum Singen: »Wandel der Arbeitswelt«. Dieser Vortrag zeigt, auf welche Sinnkrisen die gegenwärtige Arbeitswelt reagieren muss. Er erklärt, warum es entgegen gängiger Klischees keinen Generationskonflikt zu dieser Sinnfrage gibt. Infos unter www.stadthalle-singen.de.

So., 06.04., 10:00 Uhr, Stadthalle, Hohgarten 4. Erzählzeit: Sonntags-Matinée »365 Geschichten-Schätze«. Monika Helfer macht aus kleinen Alltäglichkeiten große Erzählungen, berichtet mitreißend von Abenteuern und Begegnungen, unternimmt literarische Streifzüge durch die Natur. Infos: www.stadthalle-singen.de.

So., 06.04., 19:00 Uhr, Stadthalle Singen. Rocky Sympho Show. Tauchen Sie ein in eine Klangwelt, in der klassische Musik auf Rock'n Roll trifft. Ein atemberaubendes Spektakel für alle Musikbegeisterten. Infos: www.stadthalle-singen.de.

STOCKACH

Fr., 04.04., 18:00 Uhr, Stadtbücherei, Salmannsweilerstraße 1. Nacht der Bibliotheken. In der Stadtbücherei Stockach gibt es viele Angebote für Groß und Klein zum Ausprobieren, Zuhören, Spielen und mehr. Weitere Infos unter www.stockach.de.

So., 06.04., 13:00 Uhr, Innenstadt. Verkaufsoffener Sonntag in Stockach: Wenn die Natur erwacht –

» MUSEEN

■ **Städtisches Museum Engen + Galerie**
Klostergasse 19, Engen
Tel.: +49 (0)7733 / 501400
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,
Sa. + So. 11:00 – 18:00 Uhr,
Mo. geschlossen.
Eintritt: 3,- Euro,
ermäßigt 2,- Euro.
www.engen.de

■ **Stadtmuseum Radolfzell**
Seetorstraße 3, Radolfzell
Tel.: +49 (0)7732 / 81-534
Öffnungszeiten:
Do. – So. 11:00 – 17:00 Uhr,
Eintritt: 6,- €, ermäßigt 4,- €, Kinder und Schüler unter 18 Jahren haben freien Eintritt.
www.stadtmuseum-radolfzell.de

■ **Kunstmuseum Singen**
Ekkehardstraße 10, Singen
Tel.: +49 (0)7731 / 85-271
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr
Sa. + So. 11:00 – 17:00 Uhr
Eintritt: 5,- €, ermäßigt 3,- €, donnerstags für alle Besucher frei
www.kunstmuseum-singen.de

■ **MAC Museum Art & Cars**
MAC 1, MAC 2
Parkstraße 1+5, Singen
Öffnungszeiten:
Mi. – Sa. 14:00 – 18:00 Uhr,
So. & Feiertag 11:00 – 18:00 Uhr,
Mo. – Di. Ruhetag
www.museum-art-cars.com

■ **Archäologisches Hegau-Museum**
Am Schlossgarten 2, Singen
Tel.: +49 (0)7731 / 85-267
Öffnungszeiten:
Mo. geschlossen,
Di. – Sa. 14:00 – 18:00 Uhr,
So. 14:00 – 17:00 Uhr,
feiertags 14:00 – 17:00 Uhr;
Eintritt: frei.
www.hegau-museum.de

■ **Stadtmuseum Stockach**
Salmannsweilerstraße 1
Derzeit geschlossen.
www.stadtmuseum-stockach.de

■ **Hesse Museum Gaienhofen**
Kapellenstraße 8, Gaienhofen
Tel. +49 (0)7735 / 440949
Sommeröffnungszeiten ab 15.03.2025:
Di. – So., 10:00 – 17:00 Uhr
Eintritt 7,- €, ermäßigt 5,- €
www.hesse-museum-gaienhofen.de

Einkaufstag im Frühling. Stockachs Innenstadt wird lebendig wenn der Einzelhandel am verkaufsoffenen Sonntag im Städtle und auch im Blumhof seine Türen öffnet und zum Bummeln einlädt. Infos unter www.stockach.de.

Mo., 07.04., 15:00 Uhr, Stadtbücherei, Salmannsweilerstraße 1. Bilderbuchkino: »Die Ostergeschichte«. Warum feiern wir Ostern? Das erfahren Kinder in der biblischen Ostergeschichte. Sie erzählt von Jesu Eselsritt nach Jerusalem, seinem Abendmahl mit den Jüngern, dem Verrat durch Judas und Jesu Auferstehung. Weitere Infos unter www.stockach.de.

TENGEN

So., 06.04., 14:00 Uhr, Schloss Blumenfeld, Schloßstraße 12. Schlossführung. Es thront seit 500 Jahren auf einem mächtigen Felsen hoch über dem Wasserfall der Biber. Weitere Infos unter www.tengen.de.

Unternehmer dafür sorgen, dass die Menschen den Weg zu ihnen finden. Weitere Infos unter www.wgs25.de.

niert. Weitere Infos unter www.stadthalle-singen.de.

KONZERTE

RADOLFZELL

Milchwerk | 14:00 Uhr | In die Welt der Musik eintauchen. Unter dem Titel »Musikalische Weltreise« wird es um 14.00 Uhr ein Vermittlungskonzert für Kinder ab sechs Jahren geben. Um 17.00 Uhr spielt dann das Streichorchester unter der Leitung von Sebastian Gwilt und Alexander Schirmer. Weitere Infos unter www.milchwerk-radolfzell.de.

» MO. 31.03. FAMILIE/KINDER

SINGEN

Stadthalle Singen | 15:30 Uhr | Aladdin. Ein orientalisches Märchen voller Zauber und Weisheit: Die Geschichte aus »1001 Nacht« wird vom Theater mit Horizont als buntes, temporeiches Kinder-Musical insze

» DI. 01.04.

TENGEN

Bürgerverein Linde, Schaffhausen-erstraße 25 | 19:00 Uhr | Erzählt ohne Grenzen: Mariann Bühler »Verschiebung im Gestein«. In Mariann Bühlers Debütroman Verschiebung im Gestein zeigt sich ihr außergewöhnliches erzählerisches Talent, indem sie ein einfühlsames, bildstarkes und vielschichtiges Buch über alltägliche Aufbrüche geschaffen hat, nah an den Figuren, voll existenzieller Kraft, gekonnt montiert, dicht und leicht. Infos unter www.tengen.de

KONZERTE

RADOLFZELL

Milchwerk | 19:30 Uhr | Philharmonisches Konzert. Auf zwei Klassik-Hits und zwei Raritäten der außergewöhnlichen Art dürfen sich Musikliebhaberinnen und Musikliebhaber beim 7. Philharmonisches Konzert

